

Programm

26. Entdeckertag der Region Hannover

8. September 2013

Treffpunkt Opernplatz · 10 bis 19 Uhr

45 Ausflugsziele zu Schnäppchen-Fahrpreisen ...
... für die ganze Familie

Markus – Ich will Spaß – Live-NDW-Show

Edo Zanki & Band

Eldorado Groove Orchestra

TfN MusicalCompany

Tokunbo

www.entdeckertag.de

Fotomontage





Gründungswerkstatt Hannover

BERATERTAG – MIT GRÜNDUNGSEXPERTEN IM DIALOG

- 60 Experten beantworten Ihre individuellen Fragen zur Selbstständigkeit
- Kostenlos – um Anmeldung wird gebeten
- **Mittwoch, den 18. September 2013, ab 14.30 Uhr**

Mehr Informationen erhalten Sie telefonisch unter 0511 9357-707 sowie online unter www.gruendungswerkstatt-hannover.de



Hauke Jagau
Regionspräsident der
Region Hannover



Region Hannover

Liebe Entdeckerinnen und Entdecker,

jedes Jahr im September machen sich rund 200.000 Menschen aus der Region Hannover auf den Weg, fahren mit Bussen und Bahnen zu ausgesuchten Zielen und entdecken besondere Orte in und um Hannover. So auch in diesem Jahr: Am 8. September 2013 laden wir Sie dazu ein, das Altbekannte hinter sich zu lassen und Ihre nähere – oder weitere – Umgebung ganz neu für sich zu entdecken.

Wussten Sie beispielsweise, dass am Fuße des Deisters bis in die 1950er-Jahre Steinkohle abgebaut wurde? Ein Besuch im Klosterstollen bietet Ihnen einen Einblick in die Welt tief unter dem Höhenzug. Sind Sie schon einmal auf das Dach der Ernst-August-Galerie geklettert? Dort können Sie sich anschauen, wie aus Sonnenlicht Strom gewonnen wird. Und ist Ihnen bekannt, welchen Weg ein Regentropfen zurücklegen muss, bis er als Trinkwasser aus dem Wasserhahn tropft? In Burgwedel erfahren Sie es.

Der Entdeckertag macht nicht an der Regionsgrenze halt, er geht weit darüber hinaus: Von Walsrode bis Alfeld und von Rehburg bis Celle reicht der Aktionsradius. Zu allen 34 Tourenzielen können Sie günstig und bequem mit Bussen, Bahnen und Nahverkehrszügen fahren. Einfach ein GVH-TagesTicket für eine Zone lösen – damit kommen Sie den ganzen Tag lang kreuz und quer durch die Region.

Wer nicht so weit und hoch hinaus möchte, hat auch in Hannovers Innenstadt einiges zu entdecken. An rund 150 Ständen und auf acht Bühnen zwischen Kröpcke und Aegidientorplatz bieten wir von 10 bis 19 Uhr ein Programm für die ganze Familie. Am Abend kommen dann alle Ausflügler vor der Hauptbühne zusammen, um die Neue Deutsche Welle wieder aufleben zu lassen – frei nach Markus' Motto „Ich will Spaß!“

Einen schönen Entdeckertag und viel Spaß wünscht Ihnen
Ihr

Hauke Jagau
Hauke Jagau
Regionspräsident

Alle Tourenziele auf einen Blick	8
Willkommen in der Region Hannover.....	10

Touren

Tour 1 Alfeld Ausgestopfte Tiere und ein lebendiges Weltkulturerbe	13
Tour 2 Bad Münder Bei Salz-, Rettungs- und Musikexperten	14
Tour 3 Bad Pyrmont Bad Pyrmont für die Hälfte doppelt schön	15
Tour 4 Barsinghausen Haldenabenteuer im Zechenpark	16
Tour 5 Burgwedel Mit Musik und Mitmachaktionen	17
Tour 6 Burgwedel Die Welt hinter dem Wasserhahn	18
Tour 7 Celle Neues und Altes - Mit Kinderaugen durch Celle ..	19
Tour 8 Gehrdren Musik und „Wildwuchs“ am Calenberger Tag	20
Tour 9 Hameln Geheimnissen auf der Spur	21
Tour 10 Hannover-Lahe aha fährt ab	22
Tour 11 Hannover-Linden HALLE 96 – wo Hannover kreativ wird ..	23
Tour 12 Hannover-List Duftende Minze und toskanischer Palmkohl	24
Tour 13 Hannover-Mitte Mit Solarexperten über die Dächer	25
Tour 14 Hannover-Zooiertel Im Reich der wilden Tiere	26
Tour 15 Hildesheim Schulbänke und historische Herberge	27
Tour 16 Isernhagen Auf Klettertour im Piraten-Look	28
Tour 17 Laatzen Von Bibern und Drachen	29
Tour 18 Langenhagen Es summt und brummt am Wasserturm	30
Tour 19 Lehrte Lokomotiven und Oldtimer	31
Tour 20 Neustadt a.Rbge. Nur Fliegen ist schöner	32
Tour 21 Pattensen Pattensen spielt auf	33
Tour 22 Peine-Vöhrum Tier- und Ökogarten der IGS	34
Tour 23 Rehburg-Loccum Markttreiben in historischen Mauern ...	35
Tour 24 Ronnenberg Spannendes aus alten Zeiten und heutige Güter	36
Tour 25 Sehnde-Höver Spuren aus der Kreidezeit erforschen ..	37
Tour 26 Sehnde-Wehmingen Auf Spritztour mit den Straßenbahn-Veteranen	38
Tour 27 Springe 10 Jahre Fußballmuseum	39
Tour 28 Uetze-Hänigsen Mit Muskelkraft rund ums Salz	40
Tour 29 Walsrode Fest auf dem Stadtplatz und historisches Handwerk	41
Tour 30 Wedemark-Abbenzen Abenteuer erleben mit dem CVJM Hannover	42
Tour 31 Wedemark-Resse Von Moovögeln, Torfabbau und Naturschutz	43
Tour 32 Wedemark-Gailhof Markttag in Bunthausen	44
Tour 33 Wennigsen (Deister) Seile drehen und um die Wette laufen	45
Tour 34 Wiedensahl Auf den Spuren Wilhelm Buschs	46

**JETZT
KOSTENLOS
TESTEN!**

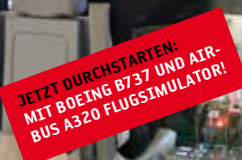
ENTDECKEN. LERNEN. ERINNERN. LESEN SIE HAZ. DIGITAL.

Mit „HAZ 24“ sind Sie immer bestens informiert.
Einfach runterladen und vier Wochen lang
kostenlos testen!

Weitere Infos unter www.haz.de/digital

Mein Leben. Meine Zeitung.

Hannoversche Allgemeine



FÜR ÜBERFLIEGER

Besuchen Sie jetzt die Erlebniswelt Hannover Airport:
Zwei Flugsimulatoren sowie multimediale Exponate warten in der neu-
eröffneten Ausstellung „Welt der Luftfahrt“ auf kleine und große Besucher.
Oder wie wäre es mit einem Blick hinter die Kulissen bei einer spannenden
Flughafenführung? Am Ende eines aufregenden Tages verwöhnt Sie
unsere abwechslungsreiche Gastronomie.

www.hannover-airport.de/erlebnis

 hannover



Für Abonnenten nur 34,95 €*¹

Ihr Stück Sicherheit für unterwegs
– ab sofort erhältlich für 44,95 Euro.

Bequem bestellt – schnell geliefert!

- im Internet: shop.haz.de
- per Telefon: (08 00) 1 518 518**

versandkostenfrei

Außerdem erhältlich in den HAZ-Geschäftsstellen, z. B. Lange Laube 10, in Hannover.

* gilt bei Vorlage der AboPlus-Karte in den HAZ-Geschäftsstellen und im HAZ-Shop.

www.haz.de

Hannoversche Allgemeine

Musik und Kunst in Sehnede-Ilten	47
Safari-Abenteuer und Freizeitspaß in Hodenhagen	47
Ausstellung in der KulturWerkStadt Burgdorf	
„Frau und Fahrrad – na und?!“	47

Leben auf einem Bauernhof um 1900 in Isernhagen.....	48
Zurück in die Urzeit in Münchehagen.....	48
Mit Backstage-Pass – hinter den Bühnen des Schauspielhauses Hannover.....	49
Architektonisches Schmuckstück und Tanz in Hemmingen	49

Dem Trinkwasser auf der Spur in Burgdorf	50
Auf den Spuren des Dichters Arno Schmidt in Eschede	50
Mit dem Fahrrad zur Barockkirche Schloß Ricklingen	51
Bei Fischadlern und Bekassinen – Tour rund ums Meer	51

Die Uchter Moorbahn	52
Event rund ums Geocaching	53
(Mit) Kunst umgehen in Hannovers City	53
Sonderbriefmarke für Sammler.....	53
TfN · Theaterfest am Aegi.....	54
Kinderaktionen.....	55

Bühne der Region, Opernplatz	57
Jazz-Bühne, Kröpcke	58
Bühne radio leinehertz 106.5	
und Kleinkunstabühne, Georgstraße	59
Sportbühne, Georgsplatz West	60
Rupp-Bühne, Georgsplatz Ost	62
Bühne Künstlervermittlung Hannover, Georgsplatz Süd	63
Aktionsfläche + Kinder- und Jugendzirkus, Opernplatz	64

Fahrradmitnahme und Inlineskate Days	65
Übersicht Treffpunkt Opernplatz	66/67
Gewinnspiel	68
Gutscheine/Gewinnlos	69
TagesTickets außerhalb des GVH	70



Aktuelle Infos zum Entdeckertag gibt's auf **www.entdeckertag.de** und auf Twitter  **@Entdeckertag**

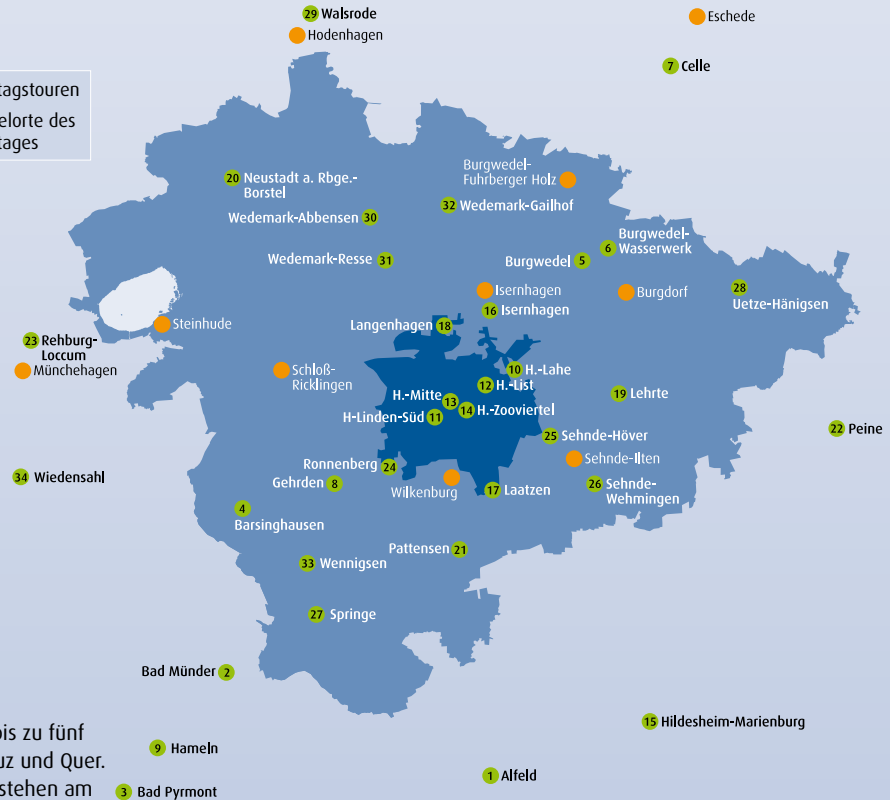
Das Top-Angebot vom Großraum-Verkehr Hannover:

Alle Ziele des Entdeckertags mit Bussen und Bahnen zum **GVH** -Sparpreis

Eine kleine Orientierungshilfe für die Touren:

-  **Rundgang/Führungen**
-  **Tag der offenen Tür**
-  **Fahrradtour**
-  **Kinder-/Familienprogramm**
-  **Sport-Veranstaltung**
-  **Wanderung**
-  **Kulinarisches**
-  **Markt**
-  **Musik/Bühne**
-  **Kunst/Ausstellung**
-  **Aktiv-Programm**

- Entdeckertagstouren
- weitere Zielorte des Entdeckertages



Für nur **4,70 €** (Einzelpersonen) oder **9 €** (Gruppen bis zu fünf Personen) den **ganzen Tag fahren**, hin und her, kreuz und Quer. Alle Busse & Bahnen und die Züge des Nahverkehrs stehen am **8. September** zu Ihrer Verfügung (keine IC-Züge). Nur an diesem Tag gelten die **TagesTickets** des GVH zum **Ein-Zonen-Preis** für die gesamte Region Hannover und sogar darüber hinaus bis zu den aufgeführten Zielorten – mehr dazu auf Seite 70. **Steigen Sie ein...** Die -Fahrtipps, berechnet ab Hannover-Innenstadt, nennen Ihnen die idealen Abfahrtszeiten, um **rechtzeitig zum Start**

des Programms am Tourenziel zu sein. Der Weg von der Haltestelle zum Ziel ist **ausgeschildert**. Die empfohlene Rückfahrt ermöglicht die **rechtzeitige Rückkehr zur Hauptverlosung** auf dem Opernplatz. Natürlich sind auch frühere oder spätere Abfahrten möglich.



26. Entdeckertag der Region Hannover: Für fünf Personen besonders günstig! Bei **9 Euro** für das **TagesGruppenTicket** kosten Bus und Bahn den ganzen Tag nur **1,80 € pro Person**.

Die **Elektronische Fahrplan-Auskunft** efa verrät Ihnen im Internet unter www.efa.de, wie Sie mit Bussen und Bahnen am schnellsten das Tourenziel Ihrer Wahl erreichen. Zusätzlich steht Ihnen am Entdeckertag das **GVH - Serviceteam** auf dem Opernplatz zur Verfügung. Weitere Auskünfte gibt es bei der GVH-Hotline unter Tel.: **05 11/5 90 90 00** oder im Internet unter www.gvh.de.



Eine Region wartet darauf, entdeckt zu werden!

Das 25. Jubiläum des Entdeckertages im vergangenen Jahr war ein willkommener Anlass, einmal zurückzublicken. Die Maßstäbe sind gesetzt: Nun gibt der anhaltende Erfolg allen Anlass, die 26. Ausgabe des Großereignisses unter dem Vorzeichen des Entdeckens mit frischem Elan anzugehen. Die stolze Zahl von 220.000 Besuchern – noch mehr als in den Vorjahren – zeigt, dass das Konzept bis heute funktioniert. Kern der regionalen Ausflugs-idee ist und bleibt das günstige GVH-Ticket, mit dem Besucherinnen und Besucher **zum Schnäppchen-Preis per Bus und Bahn** alle im Heft beschriebenen Tourenziele in der Region und in angrenzenden Landkreisen besuchen können. Dabei kooperieren unter dem Dach des GVH alle Mobilitätsunternehmen, die für die Strecken nach West und Ost, Nord und Süd verantwortlich sind: Dazu zählen metronom, erixx, die DB Regio, RegioBus und die üstra, hinzu kommen die lokalen Stadtverkehrsbetriebe und speziell am Entdeckertag eingesetzte Shuttlebusse. Alle Verbindungen innerhalb des Tourengebietes können am **8. September** mit dem **TagesEinzelTicket** zum Preis von **4,70 Euro** und dem **TagesGruppenTicket** für **9 Euro** von bis zu fünf Personen genutzt werden.

„Entdecker“ sollten an diesem Tag ausreichend Zeit für einen Ausflug ins Umland einplanen: Überall lautet die Devise mitmachen, kreativ werden und jede Menge erleben! **34 Tourenziele** und **elf Ausflugstipps** stehen zur Auswahl. Die sicher schwer fällt! Wer das Angebot mit Blick auf die absolvierten Streckenkilometer voll auskosten möchte, setzt Bad Pyrmont und Walsrode auf seinen Tourenplan: Allein die Strecke zwischen diesen beiden Punkten ist 138 Kilometer lang. Auf **Kinder und Familien** ist man natürlich überall eingestellt: Ob beim Drachenbasteln in Laatzen, bei der Kinderstadtführung in Celle oder im Tiernuseum in Alfeld, das es per Taschenlampe zu erkunden gilt. In der City der Landeshauptstadt ist die ganze Region zu Gast: Neben den Gemeinden und Kommunen, die sich mit zahlreichen Aktionen vorstellen, nutzen auch lokale und regionale Vereine, Organisationen und Künstler die Straßen zwischen Kröpcke, Opernplatz und dem Aegidientorplatz als Präsentationsfläche. Von **10 bis 19 Uhr** ist ausreichend Gelegenheit für Vergnügen, „Reinschnuppern“, Ausprobieren und Kennenlernen.



Wem die Strecke von der Kröpcke-Haltestelle bis zum Georgsplatz zu weit ist, der nimmt heute die Bahn: Die „Uchter Torfbahn“ errichtet eine Außenstelle und zockelt samt Passagieren alle zehn Minuten über dort eigens verlegte Gleise, vorbei an der großen **Bühne der Region am Opernplatz**, wo Moderator Jan Egge Sedelies, Slam-Poetry-Künstler, Moderator und Autor, durch den Tag führt. Hier gibt es Ausschnitte aus dem echt hannöverschen „Kröpcke-Musical“ mit seinen hitverdächtigen Melodien sowie neue Produktionen der **TfN MusicalCompany** zu erleben, das „**Eldorado Groove Orchestra**“ heizt mit Salsa-Sounds den Tänzerinnen und Tänzern der Salsa del Alma Dance Academy ein. Um **18 Uhr** erreicht die Spannung den Höhepunkt, wenn bei der traditionellen Verlosung zum **Entdeckertagsgewinnspiel** tolle Preise an die glücklichen Gewinnerinnen und Gewinner gehen – als Top-Preis gibt es eine MobilCard, mit der der Gewinner ein Jahr lang im Großraum-Verkehr Hannover kostenlos fahren kann. Beim abschließenden musikalischen Top-Act des Tages werden die 80er-Jahre wieder lebendig: In einer temporeichen **Neue-Deutsche-Welle-Show** mit „Ich will Spaß“-Markus und authentischen NDW-Interpreten von Falco bis zur Spider Murphy Gang wird die Bühne gerockt. Aber schon zuvor wird es spannend für alle Teams und Kommunen der Region Hannover, die dieses Jahr beim Wettbewerb „Stadtradeln“ mitgemacht haben: Die Gewinner werden in der TalkTime um **14 Uhr** von Regionspräsident Hauke Jagau bekannt gegeben.

An der Kröpcke-Uhr wird zu Jazz und Swing gegroovt: Hier brillieren die Sängerin **Tokunbo**, Mitgründerin der Acoustic-Soul-Band Tok Tok Tok, mit neuem, eigenem Programm, oder der Altmeister des deutschen Souls, **Edo Zanki**, mit Stimmgewalt und Show-Talent. Auf der Sportbühne am Georgsplatz machen hingegen Vereine und Gruppierungen aus ganz Hannover mobil.

Wo was wann stattfindet, erfahren Sie im Überblick auf den folgenden Seiten. Wir garantieren: Tolle Erlebnisse und kleine und größere Überraschungen erwarten Sie!



IIIIVox



Salsa del Alma



Edo Zanki



Markus



Tokunbo

Besuchen Sie das Fagus-Werk
in Alfeld, seit Juni 2011
UNESCO-WELTERBE,
und die historische Altstadt Alfeld



UNESCO Welterbe Fagus-Werk:

Fagus-Gropius-Ausstellung: 3.000 m² Ausstellungsfläche, u.a. Schuhausstellung „Schuhmode eines Jahrhunderts“ mit über 150 Einzelmodellen, weitere Themen: Bauhaus, Gropius, Firmengeschichte, Produkte etc. Kostenlose Führungen werden ab 9:30 Uhr angeboten

Stadt Alfeld:

Besuchen Sie den historischen Marktplatz, die frühere Lateinschule mit der Ausstellung der Stadtgeschichte und das angrenzende Tiernuseum

Weitere Informationen:

Tourist-Information und Bürgeramt Alfeld
Marktplatz 12 · 31061 Alfeld · Tel.: 05181 703-111
buergeramt@stadt-alfeld.de · www.alfeld.de

Fagus-GreCon · D-31061 Alfeld · Hannoversche Str. 58
Tel.: +49 (0) 5181-79 0 · Fax: +49 (0) 5181-79 406
www.fagus-grecon.com



Alfeld (Leine)

Veranstalter: Stadt Alfeld (Leine), Firma Fagus-GreCon



Foto: Heiko Stumpe



Foto: Fagus-Werk

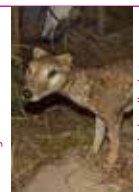


Foto: Barbel Wallrath-Peter

TOUR 1

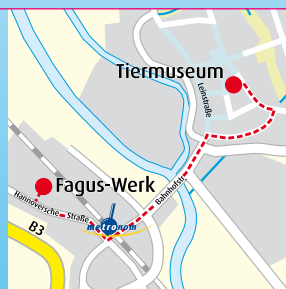
Ausgestopfte Tiere und ein lebendiges Weltkulturerbe

Einmal wilden Tieren ganz nahe kommen! Das ist im **Tiernuseum Alfeld** ganz ungefährlich. Über 100 ausgestopfte exotische Tiere aus aller Herren Länder – Giraffen, Gorillas, Orang Utans oder gar Sumatra-Tiger – haben hier den Transport aus der fernen Heimat als Ansichtsexemplar „überlebt“. Dank eines engagierten Biologielehrers erinnern sie in lebensnah gestalteter Umgebung an Alfelds Zeit als **Zentrum des internationalen Tierhandels**. Besonders spannend: Das Museum kann unter dem Motto **„Nachts im Museum“** mit Taschenlampe entdeckt werden. Zweite Station ist das **Fagus-Werk**, eine von **Walter Gropius** 1911 erbaute Schuhleistenfabrik, die als erstes modernes Industriegebäude der Welt gilt. Von **9.30 bis 15.30 Uhr** werden Besucherinnen und Besucher alle halbe Stunde durch alle Produktionsbereiche geführt. Eine Ausstellung informiert zur Werkgeschichte, über den Werkstoff Holz und zeigt auch Schuhmode.



Wie hieß der Gründer des Alfelder Tiern Museums?

GVH - Fahrtripp: Vom Bahnhof Alfeld, zu erreichen mit dem metronom immer um 9.36 Uhr, 10.33 Uhr, 11.36 Uhr, 12.33 Uhr... sind es fünf Minuten zum Fagus-Werk. Die Altstadt von Alfeld ist vom Bahnhof aus über die Bahnhofstraße und die Leinstraße zu erreichen.
Rückfahrt zur Verlosung ab Alfeld (Leine) um 16.50 Uhr



Fagus-Werk, Hannoversche Str. 58,
31061 Alfeld (Leine)



Fotos: Thomas Slappa



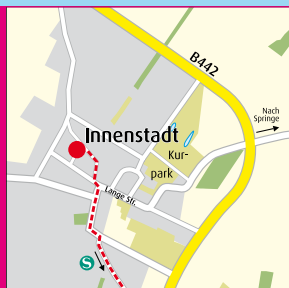
Fotos: Ulf Salzmann

Bei Salz-, Rettungs- und Musikexperten

Das Salz in der Suppe – in der grünen Deisterstadt hat es nie gefehlt: Bereits 1033 sorgten dafür die „Sltjer“. Kundige Nachfahren dieser traditionellen Salzsieder führen in historischen Trachten durch die Stadt und zeigen, wie die **Salzherstellung früher** vor sich ging. Für die Sicherheit bei Brandgefahr ist bestens gesorgt, wie Feuerwehr, Rettungskräfte und Polizei demonstrieren: Bei einem „Tag der Offenen Tür“ zeigen sie **moderne Techniken der Feuerbekämpfung**.

Los geht es in der City mit Musik bereits ab **11 Uhr**, wenn die **Second Star Band** zum Jazzfrhschoppen lädt. Der **Bauernmarkt** mit leckeren Angeboten aus der Region zum Schmecken, Probieren und Kaufen sowie **Sport- und Fitnessprsentationen** auch zum Mitmachen, Auftritte von Aktiven aus der Musikschule und der verkaufsoffene Sonntag machen das Erlebnis rund.

? Welcher besondere Baum steht hinter dem Gebäude „Steinhof“ in der Innenstadt?



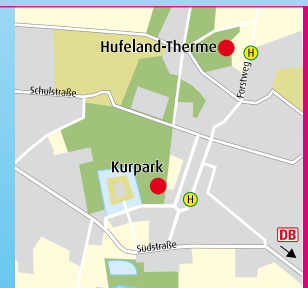
GVH-Fahrtipp: Stündlich mit der S5 ab Hannover Hbf ab 9.55 Uhr bis Bahnhof Bad Münder (Fahrtdauer 37 Minuten). Dann kostenloser Bus-Shuttle in die Innenstadt und zurück. Eingang: Marktstraße.
Rückfahrt zur Verlosung um 16.27 Uhr

Bad Pyrmont für die Hälfte doppelt schön

Der **Kurpark** von Bad Pyrmont zählt zu den schönsten Parkanlagen Europas. Barocke Alleensysteme und Anlagen im Stil englischer Landschaftsgärten verbinden sich hier zu einer atemberaubenden Szenerie mit **Teichen**, romanischem **Teehaus** und **Erdbeertempel**. Im **Palmengarten**, dem Herzstück des Parks, fühlen sich Besucherinnen und Besucher zwischen rund 300 Palmen, subtropischen Pflanzen und pltschernden Wasserspielen wie in einer anderen Welt. In der **Hufeland Therme** dürfen Sie für die **Hälfte des TagesTicketpreises** ausgiebig planschen und zwischen- durch **hinter die Kulissen des Erlebnisbades blicken**: Zu erfahren ist unter anderem im eigenen Blockheizkraftwerk mehr über die effiziente Technik und den Energieverbrauch. Für die Tour ist eine **Anmeldung** unter **05281/151750** erforderlich, da sie auf 20 Personen beschränkt ist. **Führungen** finden um **11** und um **14 Uhr** statt.

? Wie groß sind die Soleschwimmbecken in der Hufeland Therme?

Hinweis: Gegen Vorlage des Entdeckertagtickets Eintritt in Kurpark und Therme zum um die Hälfte ermigten Preis (Hufeland-Therme 8, Kurpark 2 € p.P.)
GVH-Fahrtipp: Stündlich S5 ab Hannover Hbf bis Bhf Bad Pyrmont ab 9.55 Uhr, Fahrtdauer 60 Minuten. Kostenfreier Shuttle-Bus vom Bahnhof zu den Tourenzielen und zurück.
Rückfahrt zur Verlosung um 16.02 Uhr



Hufeland Therme, Forstweg 7, Heiligenangerstr. 31812 Bad Pyrmont



Foto: Besucherbergwerk Klosterstollen Barsinghausen



Foto: Kunstschule Noa Noa



Foto: Karl Kosch

Haldenabenteuer im Zechenpark mit Schatzsuche

Wie anstrengend in früheren Jahrhunderten der Kohleabbau von Hand war, lässt sich im **Besucherbergwerk Barsinghausen** heute bei den **Gruppeneinfahrten** in den labyrinthartigen Klosterstollen nacherleben (nach Voranmeldung, 8 bzw. 4 €). Im Zechenpark weit oberhalb des Bergwerks schmettern die **Loccumer Alphornbläser** in ihre Hörner. Hier fertigen Kinder mit der Kunstschule NoaNoa Schmucksteine oder **fahnden nach versteckten Schätzen**. Um **10 Uhr** startet am Bahnhof Barsinghausen zudem eine geführte **Radtour**. Nach einem Stopp am **Rittergut Großgoltern** entspannen die Radelnden am **Backhaus Barrigsen**, wo sie ein Vergnügungsprogramm, ein kleiner regionaler Markt sowie duftendes Brot aus dem Backofen, Krustenbraten und Bier aus einer Privatbrauerei erwarten. Die Tour endet an der imposanten, denkmalgeschützten **Windmühle Wichtringhausen** mit kulinarischen Stärkungen und Informationen.

? Welche Länge hat der verbaute Klosterstollen im Besucherbergwerk?



Foto: Karlheinz Schirde



Foto: Lars Dorbrandt

Zum Zehnjährigen mit Musik und Mitmachaktionen

Das Stadtfest Burgwedel steht in diesem Jahr ganz im Zeichen der Verleihung der Stadtrechte vor zehn Jahren. Hauptveranstaltungsplatz ist der **Alte Markt** im Zentrum Großburgwedels. Hier werden die Feierlichkeiten um **10 Uhr** mit einem **Open-Air-Gottesdienst** eröffnet – jedoch nicht wie gewohnt von getragenen Orgelklängen, sondern von den **Blechbläsern** der Bigband des Gymnasiums Burgwedel untermalt. Gleich im Anschluss ab **11.30 Uhr** heizen die Musikerinnen und Musiker beim **Jazzfrühshoppen** dem Publikum ein. Weitere **Musikgruppen** werden im gesamten Innenstadtgebiet Großburgwedels aufspielen, überall gibt es **Kinder- und Mitmachaktionen**. Zudem können **Oldtimer** besichtigt werden, die sich am Vortag nach einer **Sternfahrt** zum zehnjährigen Stadtgeburtstag in Großburgwedel eingefunden haben. Einen Abstecher lohnen auch das **Privatmuseum** mit zwei Zimmern von Heinrich Wöhler in der nach ihm benannten Straße und die um 1200 erbaute **St.-Petrikirche**.

? Unter welcher Hausnummer ist das private Museum in der Heinrich-Wöhler-Straße zu finden?



GVH-Fahrtipp: Stündlich S1 ab Hannover Hauptbahnhof ab 9.33 Uhr bis Bahnhof Barsinghausen, Fahrtdauer 34 Minuten. Anschließend Fußweg von ca 600 Metern.
Rückfahrt zur Verlosung um 17.07 Uhr

GVH-Fahrtipp: Ab Kröpcke stündlich ab 9.25 Uhr, 10.25 Uhr... Stadtbahn 9 bis Fasanenkrug. Weiter mit Bus 620 bis Großburgwedel Krankenhaus. Fahrtdauer 45 Minuten.
Rückfahrt zur Verlosung ab Haltestelle Krankenhaus 16.51 Uhr





Fotos: enercity

Die Welt hinter dem Wasserhahn

Einfach den Wasserhahn aufdrehen und das Wasser strömt klar und trinkfertig heraus: Was so selbstverständlich für uns ist, beginnt mit dem Fallen eines Regentropfens auf das **Fuhrberger Feld** und durchläuft einen bis zu 30 Jahre dauernden Prozess. Wie der funktioniert, erfahren Besucherinnen und Besucher am 8. September auf **Rundgängen durchs Wasserwerk**. Außerhalb des Geländes lassen sich der Weg des Wassers auf einem sieben Kilometer langen **Trinkwasser-Erlebnispfad** erkunden, das neue „Baumtelefon“ ausprobieren oder im 550 Meter langen **Laubbaum-labyrinth** nebst winzigen Waldbewohnern Witziges und Wissenswertes über das Trinkwasser entdecken. Bei **Wasserspiel-Wettbewerben** wetteifern Freunde und Familienteams um den Sieg und jede Menge tolle Preise, während sich die Kleinsten bei weniger ehrgeizigen Wasserspielen oder beim Basteln mit der Jugendkunstschule Wedemark vergnügen können.

? Wie viele Brunnen im Fuhrberger Feld pumpen das Grundwasser zum Wasserwerk Fuhrberg?



GVH-Fahrtipp: Stündlich ab Hannover Hbf 9.40 Uhr, 10.40 Uhr, 11.40 Uhr bis Bahnhof Großburgwedel (metronom) oder Bahnhof Mellendorf (S4) um 9.40 Uhr, 10.40 Uhr, 11.40 Uhr, Shuttleservice von den Bahnhöfen zum Wasserwerk. Der Bus hält auch an den dazwischen liegenden GVH-Haltestellen. **Rückfahrt** zur Verlosung 16.57 Uhr ab Bahnhof Großburgwedel

Neues und Altes – mit Kinderaugen durch Celle

Statt ehrwürdigem Respekt vor alten Steinen gibt's bei einer etwas anderen **Stadtführung für Kinder ab sechs Jahren** jede Menge Spaß, Spiel und Spannendes in der Residenzstadt zu erleben: Da sind auf der **Stechbahn** Hufeisen zu entdecken, in der **Alten Lateinschule** geht's um Schulpflogenheiten von früher und heute, und man erfährt, was es mit der **Pyramide** in Celle auf sich hat. Welche der dort abgebildeten Flaggen gehören wohl zu welchen Ländern und Städten? Ein kleines **Turnier** zählt ebenso zu den Programmhighlights wie ein Besuch des Alten Rathauses. Jedes teilnehmende Kind erhält ein **Eis**. Die Touren kosten zwei Euro pro Person und finden um **11, 12.15, 13.30** und um **14.45 Uhr** statt. Zwischendurch bietet das Museumscafé Stärkung, und im Kunstmuseum kann eine **kreative Pause** mit Malstation und Museumsralley eingelegt werden, der Eintritt ist mit Entdeckertagsticket frei.

? Wie hieß der Platz, auf dem im Mittelalter in Celle Turniere stattfanden?



GVH-Fahrtipp: Ab Hbf Hannover mit der S6 um 10.41 Uhr, 12.41 Uhr, mit der S7 um 10.04 Uhr und 12.04 Uhr, mit dem Metronom am 10.40 Uhr, 12.40 Uhr. **Rückfahrt** zur Verlosung um 16.42 Uhr



Foto: Anrud Schröder



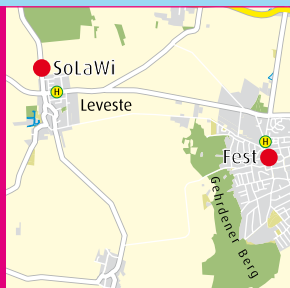
Foto: Irena Buchholz

Musik und „Wildwuchs“ am Calenberger Tag

Musiktraditionen geben am heutigen Calenberger Tag den Ton an: Im **Kirchgarten der Margarethengemeinde** wird bereits um **11 Uhr** bei einem fetzigen **Frühschoppen** mitgewippt, anschließend stellen die Mini Voices ihre Gesangstalente unter Beweis. **Trachten- und Volkstanzgruppen** lassen regionale Bräuche wieder aufleben, hinzu kommen Vorführungen traditioneller Handwerkskunst und ein **plattdeutscher Gottesdienst** um **15.30 Uhr**. Bei einer **Tombola** gewinnt jedes Los. Viele weitere Attraktionen und kulinarische Spezialitäten runden den Tag ab, der vom Verein zur Förderung der Ziele des Lions Club Deister Calenberger Land organisiert wird. In **Leveste** öffnet von **11 bis 17 Uhr** die biologisch arbeitende **Gemüsegärtnerei „Wildwuchs“** (SoLaWi) ihre Pforten und stellt ihr **Konzept der solidarischen Landwirtschaft** vor. Im Hofladen sind knackfrisches, regionales Gemüse und hofgemachter Apfelsaft zu erstehen. Ab **12 Uhr** kann beim Bau eines großen **Insektenhotels** mitgeholfen werden. Vom Rathaus fährt stündlich ein Shuttleservice dorthin.



In welchem Jahr wurde das Rathaus der Stadt Gehrden in Betrieb genommen?



Fest: Kirchstr. 1-5, SoLaWi: Göxer Str. 27, 30989 Gehrden



Hundertwasser 9 69A Yellow Last Will, 1971 c Namida AG, Glarus / Schweiz



Fotos: Hameln Marketing und Tourismus GmbH



Geheimnissen auf der Spur

Unheimliches Theater in Hameln: Das traditionelle **Rattenfänger-Freilichtspiel** gehört zweifellos zu den Highlights im Hamelner Veranstaltungskalender. Es wird mit 70 Darstellerinnen und Darstellern in historischen Kostümen inmitten der Altstadt auf der **Hochzeitsterrasse** aufgeführt, Beginn ist um **12 Uhr**. Auf der zweiten Bühne im Theater Hameln geht es noch geheimnisvoller zu: Die Legende um die **Päpstin Johanna** steht auf dem Programm. (Beginn **14.30 Uhr**, Anmeldung empfohlen). Entdeckende erhalten gegen Vorlage des Entdeckertickets oder -programms 10 Prozent Ermäßigung. Die farbenprächtigen Werke des Öko-Aktivistin und Künstler-Architekten **Friedensreich Hundertwasser** sind im Hochzeitshaus zu bestaunen (4 statt 6,50 €). Zerbrechlich, aber nicht minder kunstvoll sind die Werke der Glasbläser, die ihr Handwerk in einer Show in der Hamelner Glasbläser-Hütte präsentieren (50 Prozent Ermäßigung).



In welchem historischen Turm befindet sich die Hamelner Glashütte?

Hinweis: Gäste erhalten die beschriebenen Ermäßigungen gegen Vorlage des Programmheftes.

GVH -Fahrtipp: Stündlich S5 ab Hannover Hauptbahnhof, 8.55 Uhr nach Hameln Bahnhof, Fahrtdauer 45 Minuten + 1000 Meter Fußweg. **Rückfahrt** zur Verlosung ab Bahnhof Hameln um 16.20 Uhr



Tourist-Information, Deisterallee 1, 31785 Hameln



Fotos: Jörg Axel Fischer



Foto: Thomas Langreder



Foto: Tim Benke



Foto: Christian Burmeister

aha fährt ab

Ein ganzer Fuhrpark unterschiedlichster und nicht alltäglicher Gefährte steht am Entdeckertag in Lahe bereit, um das **Gelände der Deponie** zu entdecken. Highlight ist die 3,5 km lange Geocaching-Tour, eine moderne Schatzsuche, auf die sich die Besucherinnen und Besucher per Conference-Bike begeben. Alternativ kam man den Schatz auch zu Fuß bergen. Rund um die Mechanisch-Biologische Restabfallbehandlungsanlage, die auch bei einer **Führung** erkundet werden kann, rollt man als Selbstfahrer mit dem **Segway**. Durch das Bioabfallkompostwerk geht es auf Bullytour. Kleine und größere Rennfahrerinnen und Rennfahrer testen ihre Geschicklichkeit bei einem **Parcours** mit ferngelenkten **Modellautos** oder am **XXL-Kicker**. Auf dem Gelände fahren die Müllwagen mit den Besucherinnen und Besuchern an Bord. Getränke und Stärkungen stehen zu moderaten Preisen zur Verfügung.

? Wie viele Tonnen Grünschnitt sammelt aha jährlich auf den 20 Wertstoffhöfen und 53 Grüngut-Aannahmestellen?

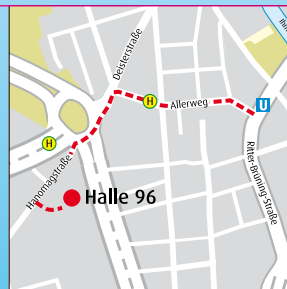
HALLE 96 – wo Hannover kreativ wird

Diese Fülle von kreativen Ideen macht Lust, selber aktiv zu werden: Auf drei Etagen werden auf dem ehemaligen Hanomag-Gelände Musik gemacht, Filme gedreht oder Produkt- und Spieledesigns entworfen. **Junge Kreative** laden auf dem größten Industriegelände Hannovers in ihre Werkstätten und Büroräume. Eine **Schatzsuche für alle** und **Führungen** um **12, 14 und 16 Uhr** stehen auf dem Programm. Im MusikMobil des MusikZentrum Hannover kann das eigene Talent erprobt werden, die Modedesignerinnen Nilüfer Ezer und Simone Hervatin-Schäfer zeigen ihre **Kreationen**, DIE SPIELMACHER animieren zu Selbstversuchen in **schrägen Randsportarten** und feine Töne kommen u.a. von den Gewinnern des SoundCheck-Wettbewerbs: Live auf der Bühne steht das **Bandprojekt Naked Ape and the Trumpery**. Schauspielerinnen Vroni Kiefer und Radiomann Andreas Kuhnt führen durch den Tag. Für Pausen-Snacks und -Drinks ist gesorgt.

? Wie viele Kreative arbeiten in der HALLE 96?

GVH -Fahrtpipp: Stadtbahnlinie 3, Haltestelle Altwarmbüchen Opelstraße, Buspendelverkehr vom Kundenparkplatz real, - in der Opelstraße 5 und vom Parkplatz Hornbach, Ernst-Grote-Straße 2 (Haltestelle Ernst-Grote-Straße) zur Deponie Hannover. **Rückfahrt** zur Verlosung ab Altwarmbüchen Opelstr um 17.25 Uhr

GVH -Fahrtpipp: Linien 3 und 7, Haltestelle Allerweg, ca. zehn Minuten Fußweg oder Bushaltestelle Deisterplatz/Borner Straße, Linien 100, 200, 500, ca. 3 Minuten Fußweg, oder Bushaltestelle Deisterplatz/Allerweg, Linie 300, ca. 5 Minuten Fußweg





Fotos: Claudia Heger

Duftende Minze und toskanischer Palmkohl

Gelbe Himbeeren, toskanischer Palmkohl oder ein ganzes Beet voll verschiedener Minzesorten – solche nicht alltäglichen oder fast vergessenen Obst-, Gemüse- und Kräutersorten wachsen im **Lehr- und Schulungsgarten** in der **Kolonie Sonnenglanz**. Gleich „umme Ecke“ der großen Mietshäuser hoppeln **Kaninchen** und gackern **Hühner** in der Kleingarten-Idylle, die als Bürgergarten allen am eigenen Grün Interessierten offensteht. Sein Wissen rund um Pflanzen und Tiere unter Beweis stellen darf der Hobbygärtner-Nachwuchs bei einer **Gartenrallye**, als Belohnung bekommt jeder einen heliumgefüllten Luftballon. Ältere fachsimpeln derweilen am Infostand über Anbaumöglichkeiten. Von der **Zucht** bis zur **Ernte** gibt es Tipps fürs eigene Beet und die Gartenpflege heute gratis, Imbiss und Getränke gegen kleines Entgelt.

? Wie viele Minzesorten sind im Schulungsgarten zu entdecken?



GVH -Fahrtipp: Ab Kröpcke mit den U-Bahnlinien 3, 7, 9 Haltestelle Klingerstraße (alle paar Minuten)



Fotos: Mark Mühlhaus/attentione

Mit Solarexperten über die Dächer

Das Dach der **Ernst-August-Galerie** bietet nicht nur ausreichend Platz für die Autos ihrer Kundinnen und Kunden, sondern darüber hinaus auch für eine der größten **Solaranlagen** der Stadt. Mit den „Naturonauten“ **Lili Löwenmaul** und **Claudius Immergrün** begeben sich Entdeckertagsbesucherinnen und -besucher über mehrere Stationen bis in die fünfte Etage auf das Parkdeck von Hannovers größtem Einkaufszentrum und erfahren anhand von **Experimenten, Spielen** und **Geschichten**, wie aus Sonnenlicht Strom wird. Schon auf dem Weg dorthin dreht sich alles um das Thema „Energie“ – sowohl die, die wir brauchen als auch die, die wir verbrauchen. Oben wird ein **Solarmodell** konstruiert und den Elektronen und Photonen nachgeforscht. Die Solaranlage wird natürlich ebenfalls genauer unter die Lupe genommen. **Führungen** finden von **10 bis 16.40 Uhr** alle 20 Minuten statt, Treffpunkt: Ernst-August-Galerie, Eingang Kurt-Schumacher-Straße.

? Wie viele Haushalte genau können mit der Photovoltaik-Anlage auf der Ernst-August-Galerie versorgt werden?

GVH -Fahrtipp: direkt gegenüber vom Hauptbahnhof Hannover, über alle S-Bahn-Linien und die Stadtbahnlinien 1, 2, 3, 6, 8, 9, 10, 17 sowie die Buslinien 121, 134, 300, 500, 700 sowie viele Züge des Regionalverkehrs



Ernst-August-Galerie, 30159 Hannover, Eingang: Kurt-Schumacher-Straße



Fotos: Erlebnis-Zoo Hannover



Foto: Karin Müller



Foto: Hildesheim Marketing GmbH

Im Reich der wilden Tiere

Wilde, exotische und seltene heimische Tiere aus nächster Nähe zu betrachten, wird im **Erlebnis-Zoo Hannover** zum unvergesslichen Ereignis. Über 3.000 Tiere leben hier in sieben Themenwelten von Afrika über Indien bis Kanada. Sie können unter anderem bei einer Bootsfahrt über den Sambesi und unter Wasser in Yukon Bay beobachtet werden. Am Entdeckertag offenbart das Zooteam unbekannte **Einblicke** in das „Privatreich“ einiger Zoobewohner: Ab **11 Uhr** geht's in das **geheimnisvolle Biologiezimmer** in Mullewapp, das Reich von Echten und Schlangen. Außerdem darf ein Blick in das **Wohnzimmer** der **Flusspferddamen** und das **Schlafzimmer** der **Wombats** gewagt werden. Um **11 Uhr** öffnet die **Vorratskammer** der **Eisbären** in Yukon Bay. Und in der **Futterküche** der **Gorillas** kann die Menüzusammenstellung der Menschenaffen begutachtet werden. Wann welches „Privatreich“ geöffnet ist, ist vor Ort zu erfahren. Kinder zwischen 6 und 17 Jahren zahlen nur 12 statt 17 €, Erwachsene 24 statt wie üblich 25 €.

? Welchen Namen erhält die neue Menschenaffenanlage im Erlebnis-Zoo Hannover?

Knarrende Schulbänke und historische Herberge

Im **Schulmuseum** in der **Domäne Marienburg** drücken Besucherinnen und Besucher die knarrende Schulbank wie zur Kaiserzeit um 1900. Wie fühlt es sich wohl an, mit einem Griffel auf Schiefertafel zu schreiben und sich in **Sütterlinschrift** zu üben? Zudem werden mitgebrachte handschriftliche **Familiendokumente** entziffert (**14 bis 18 Uhr**). Auf eine **Zeitreise** durch die Jahrhunderte entführen die beiden Gästeführungen um **12 und 15 Uhr** die Entdeckenden am Novotel und Umgebung am Ende der Bahnhofsallee. Bischof Godehard nahm dem schaurigen „Drachensumpf“ den Schrecken, indem er hier das **Bartholomäusstift** gründete. Erst Kloster, dann Kaserne und später psychiatrische Klinik – heute residieren in dem noblen historischen Gebäude Übernachtungsgäste. Durch die Innenstadt lädt die „Rosenroute“ zur individuellen **Stadttour**: Vorbei am **Knochenhauer-Amtshaus** geht's hinauf auf den 75 Meter hohen **St.-Andreas-Kirchturm** mit echtem Spitzenblick auf Hildesheim und weiter durchs Fachwerkviertel.

? Wie nennt sich das Haus, in dem sich die tourist-information Hildesheim befindet?



GVH - Fahrtripp: Stadtbahnlinie 11 ab 9.42 Uhr alle 15 Minuten (9.57 Uhr, 10.12 Uhr, 10.27 Uhr...) ab Kröpcke, Buslinie Nr. 128/134 ab 9.27 Uhr alle halbe Stunde ab Hannover Hauptbahnhof
Rückfahrt zur Verlosung ab 17.38 Uhr mit der Bahn, ab 17.28 Uhr mit dem Bus

GVH - Fahrtripp: Stündlich S4 ab Hannover Hbf 9.19 Uhr oder S3 nach 10.34 Uhr, 12.34 Uhr, 16.34 bis Hildesheim Hbf, Dauer ca. 30 Minuten. Fußweg bis Novotel 500 Meter. Zum Schulmuseum 10.22 Uhr, 12.22 Uhr, 14.22 Uhr, 16.22 Uhr ab ZOB mit Bus 101 bis Schuhstraße, weiter 104 bis Itzum Scharfe Ecke, Fußweg 300 Meter.
Rückfahrt zur Verlosung RE 16.43 Uhr ab Hildesheim Hbf.



Novotel, Bahnhofsallee 38 / Museum, Domänenstr., 31134 Hildesheim



Fotos: Pirate Rock - Hochseilgarten Hannover



Foto: Seehaus

Auf Klettertour im Piraten-Look

Echtes Piratenfeeling kommt bei kleinen und großen Entdeckenden auf, wenn sie sich ans Entern des im **Wietzpark** „gestrandeten“ **Schiffes** machen: Beim Hangeln, Balancieren und Klettern über Seile und Taue, hinauf auf die Masten und über schwankende Brücken dürfen Besucherinnen und Besucher im **Hochseilgarten PirateRock** ihre Geschicklichkeit und ihren Gleichgewichtssinn unter Beweis stellen. Auf der **140 Meter langen Seilrutsche** gen Boden zu sausen, ist absoluter Höhepunkt der Tour. Gestaffelt in unterschiedliche Schwierigkeitsgrade stehen zum altersbezogenen reduzierten Preis von 14 bis 19 € drei Parcours zur Auswahl. Wieder festen Boden unter den Füßen, ist geschickte Schlagtechnik gefragt: Auf der **Sommereisstockbahn** des Seehauses wenige Schritte weiter gilt es, ein markiertes Ziel zu treffen. Als Belohnung für punktgenaue Schläge gibt es einen Softdrink oder ein Minieis.

? Wie groß ist die Entfernung zwischen der Kasse des PirateRock und der Getränkekeasse des Biergartens Seehaus?



GVH -Fahrtipp: Ab Hannover Hbf mit der Stadtbahn 1 um 9.16 Uhr, 11.16 Uhr ..., bis Langenhagen Zentrum, von dort weiter mit Bus 650 bis Haltestelle Isernhagen HB Wietzpark (Fahrtdauer ca. 29 Minuten).

Rückfahrt zur Verlosung um 17.12 Uhr



Foto: s. Klaus Köppe



Foto: s. Ole Kruenkefeld



Von Bibern und Drachen

Im **Park der Sinne** sind die Drachen los. Bis zu 15 Meter groß sind die vom Verein Drachen an der Leine e.V. (DADL) präsentierten Prachtexemplare, darunter auch ausgefallene Modelle wie **Pinguine**, **Frösche** oder **Mainzelmännchen**. Wer Lust hat, kann sich mithilfe des Vereins im Workshop auch seinen eigenen **Drachen bauen und bemalen** – Fluggarantie inklusive! Wer bereits eine Bruchlandung mit dem eigenen Himmelsflieger hinter sich hat, kann das gute Stück hier reparieren lassen.

Um echte Tiere geht es hingegen am Stand des NABU Laatzen. Hier dreht sich alles rund um den **Biber**, der sich jüngst wieder **an der Leine** in Laatzen angesiedelt hat.

Für Spaß und Spiel steht die Laatzen Jugendpflege mit **Hüpfburg** und **Großspielgeräten** wie dem „heißen Draht“ oder „Vier gewinnt“. Neue Ideen für die Maskerade im nächsten Karneval liefert ein **Schminkteam** – gleich auf die Haut.

? Aus wie vielen Holzarten besteht die Skulptur vor dem Civitan-Hain?



GVH -Fahrtipp: Stadtbahnlinie 1, Haltestelle Laatzen – Park der Sinne oder S4 Haltestelle Bahnhof Hannover-Messe-Laatzen, von dort erreichbar über Rampenanlage direkt an der Haltestelle Linie 1 oder vom Bahnhof Hannover-Messe-Laatzen über Kronsbergstr. zur Karlsruher Str.

Rückfahrt zur Verlosung um 17.10 Uhr



Fotos: Imkerverein in Langenhagen e.V.



Foto: Karin Pätzold

Es summt und brummt am Wasserturm

Der **Stadtspark** mit seinem alten Baumbestand bildet eine schöne Kulisse für den 45 Meter hohen historischen **Alten Wasserturm** mit seinen Eulen und Turmfalken. Heute dreht sich jedoch alles um die Biene. Zum 150. Geburtstag des Imkervereins Langenhagen zeigen Mitglieder an einem **Lehrbienenstand** mit „gläsernem Bienenvolk“, wie die Tiere leben und „arbeiten“. Stündliche **Führungen** vermitteln Wissenswertes **rund um den Honig**, für einen „Ohrenschmaus“ sorgt ab **14 Uhr** das Blasorchester Langenhagen. Kinder können bei einer **Rallye** Wissen und Geschicklichkeit testen und sich auf Spielgeräten austoben, handwerklich Interessierte versuchen sich am **Drechseln von Kerzenständern** aus Holz, beim **Bau eines Wildbienenstands** oder beim **Kerzengießen**.

Kreativ geht's auch bei **Karin Pätzold** zu: Die Künstlerin öffnet die Tür zu ihrem „Brinker Atelier“ im Fuhrenkamp 17 und macht Lust darauf, selbst den Pinsel zu schwingen.

? Wie ist die farbliche Kennzeichnung unserer Bienenkönigin im Schaukasten?



GVH-Fahrtipp: Vom Hauptbahnhof Hannover mit der Stadtbahn 1 bis Haltestelle Langenhagen Zentrum, ca. 500 Meter zu Fuß oder umsteigen in die Bus Linien 122, 470, 610 oder 611, Haltestelle Stadtparkallee, ca. 300 Meter. Brinker-Atelier: Stadtbahn 1, Haltestelle Berliner Platz (alle 15 Minuten)
Rückfahrt zur Verlosung um 17.03 Uhr ab Stadtparkallee (122/1) oder 17.12 Uhr ab Langenhagen/Mitte (S5)



Foto: MEV Lehrte



Fotos: Rallye Club Kleefteld



Fauchende Lokomotiven und ehrwürdige Oldtimer

Einmal selbst im Bahnhof die Regie übernehmen: Am Entdeckertag dürfen Besucherinnen und Besucher im alten, heute noch funktionsfähigen mechanischen **Stellwerk Lpf aus dem Jahr 1896** ihr Talent als Fahrdienstleiter testen. Die große **Modelleisenbahnanlage** im H0-Format zeigt originalgetreu, wie der Personenbahnhof und die umliegenden Gebäude samt Tunneln und Schranken im Jahre 1960 aussahen. In **Führungen** zu jeder vollen Stunde ist mehr zu erfahren, wie per Computer der **Personen- und Güterverkehr** geregelt und die dampfenden und fauchenden Lokomotiven in Bewegung gesetzt werden. Einige Schritte weiter auf dem Sparkassenvorplatz geraten **Automobil-Nostalgiker** in Schwärmen: Dort trudeln ab **14 Uhr** rund 120 schicke **Oldtimer** ein. Bis **16.30 Uhr** machen hier die liebevoll gepflegten Karossen auf der 120 km langen ADAC-Kleeblattfahrt durch die Region Station.

? Wie oft war die ADAC-Kleeblatttour schon in Lehrte?

GVH-Fahrtipp: Stündlich S3 ab Hannover Hbf 9.34 Uhr, 10.34 Uhr ... bis Bahnhof Lehrte. Alternativ stündlich S7 10.04 Uhr, 11.04 Uhr... Fahrtdauer jeweils 16 Minuten. Oder jeweils stündlich RegionalExpress 9.46 Uhr, 9.55 Uhr, 10.46 Uhr, 10.55 Uhr... Fahrtzeit 10 Minuten. Anschließend jeweils 800 Meter Fußweg.
Rückfahrt zur Verlosung ab Bahnhof Lehrte S3 um 17.06 Uhr





Foto: Erlebnis- und Abenteuerhof Borstel

Fotos: Alt-Calenberger Fanfarenzug



Nur Fliegen ist schöner...

Für einige Minuten mal abheben und durch die Luft schweben – das können die Besucherinnen und Besucher im **Erlebnis- und Abenteuerpark Borstel**. Während sie morgens in der **Kletterscheune** auf der Riesenschaukel „Giant Swing“ in vier Metern Höhe hin und her schwingen können (**10 bis 12 Uhr**), geht es beim „Flying Squirrel“ am Nachmittag noch höher hinauf (**16 bis 18 Uhr**): Fünf bis sechs Helfer ziehen mutige „Hobbyflieger“ über eine **Baumseilwinde** in sechs Meter Höhe und lassen sie dort baumeln! Wem die Höhenluft Appetit macht, der bedient sich am **Lagerfeuer** oder Grill mit Würstchen, Pommes Frites oder picknickt. Weniger Flug-begeisterte üben sich im **Bogen- und Armbrustschießen** (**13 bis 15 Uhr**) oder bei den vielen weiteren spannenden Aktionen. Je nach Kapazitäten stehen die Attraktionen zu weiteren Zeiten zur Verfügung.
Eintritt pro Person inklusive Pommes + Getränk: 5 €.

? Wo werden demnächst Zelte für Klassenfahrten und Feriencamps aufgestellt?

Pattensen spielt auf

In Pattensen spielt die Musik – und das in allen Tonlagen und Stilrichtungen. Während der Altcalenberger Fanfarenzug stramm marschiert, sind die tanzenden und fahmenschenkenden Mädels der Colorgards dazu ein echter **Hingucker**. Der Spielmann- und Fanfarenzug Pattensen **schlägt die Trommeln** und **bläst die Pfeifen**, der Musikzug aus Schulenburg und der Musikverein Pattensen sorgen mit feinstem **Bigband-Sound** für gute Stimmung. Von Klassik bis zum Schlager reicht das Repertoire der beiden Vereinigungen, die zusammen mit den anderen Musikanten den **Platz vor dem Rathaus** den ganzen Tag über von **11 bis 17 Uhr** in einen Freiluft-Konzertsaal verwandeln. Stärkungen in Form kulinarischer Genüsse von Würstchen und Pommes Frites bis hin zu Wein und Käse sowie Kaffee und Kuchen am Nachmittag stehen bereit.

? Welches hoheitliche Zeichen am Rathaus von Pattensen wird bald vom Efeu zugewachsen sein?

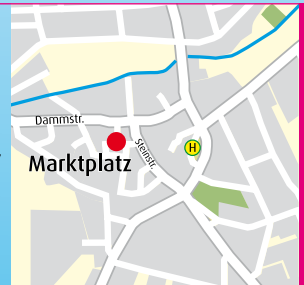


GVH -Fahrtipp: Stündlich S2 ab Hannover Hbf 8.58 Uhr, 9.58 Uhr... bis Bahnhof Hagen, Fahrtdauer 35 Minuten. Weiter mit kostenlosem Transfer.

Rückfahrt zur Verlosung ab Bahnhof Hagen um 16.23 Uhr

GVH -Fahrtipp: Ab Hauptbahnhof Hannover/Ernst-August-Platz mit der Buslinie 300, um 9.21 Uhr, 10.21 Uhr stündlich, ab 12.21 Uhr halbstündlich, bis Pattensen/ZOB, Fahrtzeit 33 Minuten

Rückfahrt zur Verlosung ab Pattensen/ZOB um 16.30 Uhr





Fotos: Belina Gube

Von Bienen und Blumen: Tier- und Ökogarten der IGS

Biologieunterricht vorm lebenden Objekt mit garantierten Aha-Effekten: Bis zurück in die Steinzeit reicht der „Lehrstoff zum Anfassen“, der im **Tier- und Ökogarten** der IGS Peine erfahrbar wird. Die Tiere des Schulzoos lassen sich Streicheleinheiten gefallen – das gilt nicht nur für **Schafe**, **Hühner** oder **Esel**, sondern auch für **Schlangen**! Die schuleigenen **Hunde** wetteifern im „Agility-Parcours“ in Geschicklichkeit und Gelehrigkeit. Emsige **Bienen** können bei der Honigfabrikation beobachtet, der **Insektenlehrpfad** und die **Steinzeitvitrinen** erkundet oder Wolle von zehn verschiedenen **Schafsrassen** erfühlt werden. Zur Stärkung stehen Waffeln, Flammkuchen oder Stockbrot bereit, Letzteres gewürzt mit Salz, das vorher mit Gartenkräutern nach eigenem Geschmack gemixt und gemahlen wurde. Im Hofladen gibt's Produkte von Bienen, Schafen und Kräuter aus eigener Herstellung.

? Wie heißt das Waldschaf der IGS Peine?



GVH-Fahrtipp: Abfahrt Hannover Hauptbahnhof stndl. ab 9.55 Uhr mit RegionalExpress nach Peine-Vöhrum, von dort aus stündlich Bustransfer zum Ökogarten. **Rückfahrt** zur Verlosung ab Bahnhof Vöhrum um 16.41 Uhr

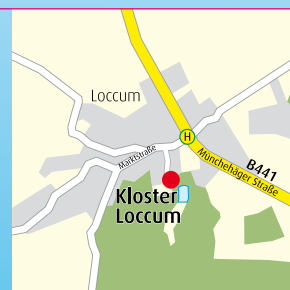


Fotos: Patrick Kunte

Markttreiben in historischen Mauern

Vor 850 Jahren wurde das **Kloster Loccum** gegründet – ein Jubiläum, das in dem ehrwürdigen Gemäuer mit einem abwechslungsreichen Veranstaltungsreigen aus hochkarätigen Konzerten, Lesungen, Vorträgen und Gottesdiensten gefeiert wird. Am 8. September wird nach dem Festgottesdienst (**10 Uhr**) der **Klosterhof** zum **Forum der Region**: Befreundete **Klöster**, aber auch **Landwirte** und **Kunsthandwerker** aus dem Umland bieten Erzeugnisse aus der eigenen Ernte, Zucht und Produktion an, darunter auch Kunsthandwerkliches oder Praktisches für Haus und Garten. In **Führungen** um **11.30** und **15 Uhr** oder auf eigene Faust erkunden die Besucherinnen und Besucher die Örtlichkeiten mit **Klausurräumen**, **Kreuzgang** und **Kirche** und den weitläufigen **Klosterpark** samt Wald oder stärken sich im imposanten, neu gebauten Klostercafé. Um **17.30 Uhr** lädt in der frisch renovierten Klosterkirche der **Wiedensahler Handglockenchor** zur musikalischen Einkehr.

? Ein Mitglied der berühmten Familie von Münchhausen ist im Kloster beigesetzt. Wer ist es?



GVH-Fahrtipp: RegionalExpress oder S-Bahn bis Bahnhof Wunstorf 8.21 und 11.21 Uhr, von dort Bus 715/716 bis Loccum, Haltestelle Marktstraße, Fußweg 300 Meter, Fahrtdauer 1 Std. **Rückfahrt** zur Verlosung 13.35 Uhr.



Foto: Peter-Michael Kohler



Foto: Michael Gmüla

Spannendes aus alten Zeiten und heutige Güter

Von den ersten Tagen der Stadt in vorgermanischer Zeit bis zu den Leistungen der heimischen Wirtschaft heute nehmen Gästeführer die Entdeckenden auf eine spannende **historische Zeitreise** mit. Was passierte mit dem **Gipsberg** der ersten Siedler, und was ist aus dem ältesten Naturdenkmal der Stadt, der **Beekequelle**, geworden? Modern wird's an diesem verkaufsoffenen Sonntag bei der **Wirtschaftsschau ROWI** in der Marie-Curie-Schule oder in der heute offen stehenden Backstube der Bäckerei Camprad. Bei **Goldschmiede** Wegner stellt sich die Frage „Wer dreht hier den längsten Edelmetalldraht?“. Um Salinen dreht sich hingegen alles im **Kali- und Salzmuseum** in Empelde. Hier dampft heute das Salz in den Bottichen, Besucherinnen und Besucher dürfen mit der **Feldbahn** über die Schienen zockeln oder die Berieselung an einem selbstgebastelten Gradierwerk-Modell beobachten. Treffpunkt für die Touren: Beekequelle, An den Beeken jeweils um **10 und 14 Uhr**

? Woraus besteht der Edelmetalldraht?



GVH-Fahrtipp: Mit der S1 ab Hannover Hauptbahnhof ab 9.33 Uhr stündlich bis Bahnhof Ronnenberg, von dort ca. 800 Meter Fußweg, Bus 500 ab Hannover ZOB ab 9.06 Uhr stündlich bis Bushaltestelle „Lange Reihe“ in Ronnenberg, von dort Fußweg ca. 100 m zum Zentrum. Direkt zum Kali- und Salzbergbaumuseum ab Hannover Hbf mit S9 bis Endstation Empelde, Bus 510 bis Rathaus Empelde oder Fußmarsch 10 Min. über Hansastraße, **Rückfahrt** zur Verlosung 16.30 Uhr.



Fotos: Günther Scharnhorst



Spuren aus der Kreidezeit erforschen

Fast alles, was einst vor 80 Millionen Jahren im Meer schwamm und ein Gehäuse besaß, hatte die Chance, unvergänglich zu werden – in Form von **Fossilien**, wie sie noch heute in der **Kalkmergelgrube** in **Sehnde-Höver** zu entdecken sind. Wo unter der Woche schwere Maschinen den Kalkmergel als Rohstoff für die Zementgewinnung abbauen, dürfen sich Besucherinnen und Besucher am Entdeckertag als Hobbypaläontologen betätigen – und werden bestimmt fündig. Von **10 bis 16 Uhr** können Boden und Schrägen der Grube nach Resten von **Seeigeln, Schwämmen, Belemniten** und **Ammoniten** abgesucht werden. Mitglieder des Arbeitskreises Paläontologie helfen bei der **Bestimmung der Fundstücke**. Wer mag, besichtigt auch die Bagger, Reißraupen und Mobilbrecher und informiert sich über die regionale Geologie. Ein Imbiss steht bereit. Bei feuchter Witterung bitte Gummistiefel nicht vergessen.

? Welche speziellen Biotope breiten sich in Steinbrüchen aus?

Hinweis: Freie Fossiliensuche von 10-16 Uhr, Registrierung aus Sicherheitsgründen vorab an der Raupenhalle. Der Eintritt ist frei. Zutritt nur mit festem Schuhwerk und auf eigene Gefahr. **GVH-Fahrtipp:** Stündlich Stadtbahn 5 ab Kröpcke um 9.38 Uhr bis Anderten. Weiter mit Buslinie 370 bis Höver/Petersweg. Fahrtdauer 30 Min. **Rückfahrt** zur Verlosung ab Höver/Petersweg 16.49 Uhr





Fotos: HSM

Auf Spritztour mit den Straßenbahn-Veteranen

Mit den Silberpfeilen, die heute durch Hannover fahren, haben diese Oldtimer wenig gemeinsam: In den nach alter Manier mit viel Holz, Leder und Messing gefertigten Wagen ist eine Fahrt in **Hannovers Straßenbahnmuseum** ein ganz besonderes Erlebnis. Ab **11 Uhr** rattern Fahrzeuge aus verschiedensten Ländern und Baujahren über den museumseigenen **Rundparcours**, und um **15 Uhr** werden ausgewählte Modelle in der **Tramparade** auf den „Laufsteg“ geschickt. In der **Museumswerkstatt** lassen sich Mitarbeiter bei der Instandsetzung und Reparatur der ehrwürdigen Ausstellungsstücke über die Schulter schauen. Deutlich größer als Modelleisenbahnen sind die fahrbereiten Spurmodelle in der großen **LGB-Ausstellung**, die ebenfalls heute geöffnet ist. Kinder vergnügen sich auf der Hüpfburg oder drehen eine Runde auf der **Kindereisenbahn**. Der Eintritt ist auf 6 bzw. 3 € ermäßigt.

? In welchem Jahr wurde der erste Spatenstich im ehemaligen Kalischacht Hohenfels durchgeführt?

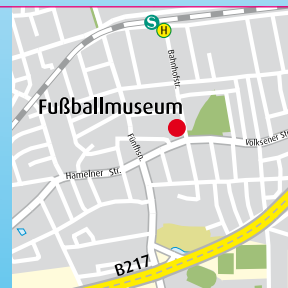


GVH-Fahrtipp: Stündlich mit der Stadtbahn 1 ab Kröpcke, ab 10.15 Uhr, 11.15 Uhr, 12.15 Uhr... bis Gleidingen Orpheusweg, weiter mit Buslinie 390 bis Wehmingen. Fahrtdauer 47 Minuten + 700 Meter Fußweg.
Rückfahrt zur Verlosung ab Wehmingen mit Bus 390 16.23 Uhr.

Jubiläumsfest: 10 Jahre Fußballmuseum

Welche Form hatte die Schultüte von **Per Mertesacker**? Wer hat die **Schraubstollen** erfunden? Welche Prämien gab es für die **Helden von Bern**? Engagierte Fußballfans haben aus Peter Salogas gesammelten Devotionalien und Dokumenten ein Museum gemacht und geben dort die Antworten. Am Entdeckertag können Besucherinnen und Besucher im 200 qm umfassenden Domizil des Fußballmuseums in der **Roten Schule** die „Pilgerstätte Hannover 96“ bewundern und Neues zu **WM-Sternstunden** und Fußball in der DDR erfahren. Aktuell illustrieren Dokumente, Schaustücke und Multimediales das Thema Fankultur und Gewalt (**Führungen ab 10 Uhr**). In der Bibliothek laufen **Fußballfilme**. Auf dem Hof toben sich die Jüngeren bei Fußballbewegungsspielen aus und testen bei einem **Quiz** ihr Fußballwissen. Dank brasilianischer „Fan-Musik“ der Musikschule kommt hier Stadionflair auf. Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt.

? Welche Nationalspielerinnen schenkte ihre Fußballschuhe vom WM-Sieg 2003 dem Fußballmuseum?



GVH-Fahrtipp: S5 stündlich ab 8.55 Uhr, 9.55 Uhr, 10.55 Uhr ab Hannover Hbf bis Bahnhof Springe, Fahrtdauer ca. 30 Minuten.
Rückfahrt zur Verlosung ab Springe Bahnhof 16.33 Uhr



Fotos: KWE e.V.



Foto: Peter M. Köhler



Foto: Bayern Stürmer



Foto: Die JunX

Mit Muskelkraft rund ums Salz

Fahrradfahren kennt jeder – aber **Fahrraddraisine fahren**? Bis zu vier Personen haben auf einem Gefährt Platz, um die vier Kilometer lange Schienenstrecke von Hänigsen einmal per Pedaltreten zurückzulegen. Früher ging es beim **Kali- und Steinsalzbergbau** nicht immer so bequem zu! Davon können sich die Besucherinnen und Besucher ebenfalls überzeugen. Auf den **Handhebeldraisinen**, die ebenfalls für Kurzausflüge bereitstehen, ist zum fixen Vorwärtskommen ordentlich Muskelkraft gefragt. Weitere „Oldtimer“ aus dem Besitz der Kleinbahn Wathlingen, darunter eine **Lore**, ein **Grubenfahrrad** und eine **Bahnmeisterdraisine**, zeigen anschaulich, welche Fahrzeuge früher bei der Bahn und im Bergwerk zum Einsatz kamen. Im **historischen Zug** informieren Tafeln bildhaft zum Kali- und Salzbergbau in der Region. Um für das leibliche Wohl zu sorgen, stehen Vereinsmitglieder an Grill und Getränkeauschank.

? Wie alt ist die Urlauge, die im Kaliwerk Riedel gezeigt wird?



GVH -Fahrtripp: Vom Hbf Hannover mit der S7 um 8.04 Uhr, 10.04 Uhr, 12.04 Uhr bis Burgdorf, dann mit Bus 910 bis Hänigsen/Riedel.
Rückfahrt zur Verlosung 14.48 Uhr ab Riedel oder 15.51 Uhr ab Pappaul (25 Minuten Fußweg)

Fest auf dem Stadtplatz und historisches Handwerk

Jede Menge Musik und Stände sorgen für Abwechslung und gute Laune beim 8. Walsroder Stadtfest. Ab **12 Uhr** spielen **live** die „Bayern Stürmer“, „Holmes & Watson“, die „Lloydstreet Bigband“ und „Die JunX“. Die **Polizei** lädt ein zum **Tag der offenen Tür**. Das Freilichtmuseum „Rischmannshof“ bietet einen Einblick in das Leben auf einem **Heide-Bauernhof** im 18. und 19. Jahrhundert. In **Führungen** erfahren die Besucherinnen und Besucher mehr über die Geschichte der Region. Das original eingerichtete **Herrmann-Löns-Zimmer** präsentiert Zeichnungen und Fotografien des Heidedichters. In der Fachwerkscheune sind Werkstätten von Schmied, Schuhmacher und Tischler dargestellt. Oder Sie besuchen das über **1000-jährige Kloster** und den **Weltvogelpark Walsrode**. Zum Finale am **Klostersee** spielt das Polizeiorchester Niedersachsen auf, den krönenden Abschluss des Tages bildet ein **Feuerwerk**.

? Wie heißt die „gute Stube“ des Bauern?



GVH -Fahrtripp: Ab Hauptbahnhof Hannover mit erixx stündlich ab 8.51 Uhr bis Bahnhof Walsrode, die Fahrt dauert 46 Minuten. Vom Bahnhof sind es ca. 15 Minuten Fußweg in die Innenstadt, bis zum Museum weitere zehn Minuten.
Rückfahrt zur Verlosung um 16.22 Uhr



Fotos: CVJM Hannover e.V.

Abenteuer erleben mit dem CVJM Hannover

Das Campgelände des CVJM in Abbensen in der Wedemark verwandelt sich am Entdeckertag in einen großen **Abenteuerspielpark** mit urigen Blockhütten, Feuerstelle, Wald-bühne, Sportstätten und allem, was sonst noch dazu gehört: Beim **Kanupaddeln** im Pool, **Basketballspielen** auf dem „Baba“ und zahlreichen weiteren Aktionen geht es einmal „probeweise“ so zu **wie in den Feriencamps**, die hier im Sommer stattfinden. In regelmäßigen, 30- bis 45-minütigen **Führungen** zeigen und erklären ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, was dabei auf dem Gelände passiert, und verraten allerhand Witziges und Bemerkenswertes aus dem Campleben. An verschiedenen Stationen werden kleine Spiele veranstaltet und im örtlichen **Niedrigseilgarten** das Balancieren geübt. Zur Stärkung werden Bratwürste gegrillt, kalte Getränke stehen bereit.

? Wie heißt die Gemeinschaftshütte laut ihrem Hüttenschild?



GVH-Fahrtipp: Ab Kröpcke mit der Stadtbahn 6 stündlich ab 9.40 Uhr bis Nordhafen. Von dort mit der Buslinie 460 Richtung Mandelsloh, Bushaltestelle Abbensen CVJM-Heim, Fahrzeit 50 Minuten.
Rückfahrt zur Verlosung 16.14 Uhr



Fotos: MOORiZ

Von Moortvögeln, Torfabbau und Naturschutz

Sagenumwoben, gilt es als gefährlich und unheimlich: Das Moor hat die Menschen immer schon fasziniert. Dabei ist dieser Naturraum eine ideale Umgebung für unzählige Arten von Tieren und Pflanzen. Im MOORiZ werden das Moor, seine Fauna und Flora sowie das Leben und Arbeiten dort **interaktiv multimedial** vorgestellt, Berichte von Torfbauern und die Rufe heimischer Vögel von **Bekassine** bis **Ziegenmelker** machen es hörbar und als **Quiz** und **Puzzle** spielerisch erfahrbar. Deftige Stärkungen sowie Kuchen und Kaffee stehen bereit. Ab ins Moor heißt es bei vier ca. dreistündigen Exkursionen: Nach Schlingnatter und Kreuzotter wird ab **10 Uhr** in der **Hannoverschen Moorgeest** geforscht, um **14 Uhr** werden das **Otternhagener und Helstorfer Moor** per Fahrrad, das **Schwarze Moor** zu Fuß erkundet, um **15 Uhr** geht's zu Fuß ins **Bissendorfer Moor** und zum **Muswillensee**. Festes Schuhwerk, aber bitte keine Hunde mitbringen!

? Welche präparierten Moortvögel sind im MOORiZ zu sehen?

GVH-Fahrtipp: Stündlich ab Hannover Kröpcke 9.40 Uhr, Stadtbahnlinie 6 bis Nordhafen. Buslinie 460 bis Resse/Leipziger Straße. Von dort ca. 200 Meter Fußweg.
Rückfahrt zur Verlosung 16.28 Uhr





Fotos: RJK Hannover e.V.



Fotos: Gemeinde Wennnigsen



Marktag in Bunthausen

Buntes Markttreiben herrscht auf dem großen Freigelände am **Jugend-, Gäste- und Seminarhaus Gailhof** in der **Wedemark**. Aber hier steht weniger das Kaufen denn das aktiv Selbermachen im Vordergrund: Unter Leitung von regionalen Jugendvereinen und Kooperationspartnern können Kinder ihre Geschicklichkeit bei Spaß-Disziplinen wie **Rasenskitfahren**, **Stelzenlaufen** oder auf einer **Rollenrutsche** austesten und auf einem „Bürgerpass“ an den Marktständen dokumentieren. Gemeinsam werden ein **Insektenhotel** gebaut und Äpfel auf eine „etwas andere Art“ geschält. Zwischen den **Marktständen** kann nach Herzenslust flaniert, über **Walkacts** gelacht, in der Phänothek des **Phänomobils** gestaunt und es können Spezialitäten verkostet werden. In kleinen Hütten und auf dem Gelände gilt es „Wohlfühlcken“ mit Milkshakes oder einen Niedrigseilgarten zu entdecken. Bei Tanz- und Musikvorführungen zeigen einzelne Verbände ihr Können.

? Wie viele Stände mit roten Luftballons gibt es vor Ort?

Seile drehen und um die Wette laufen

Beim **Museumsfest** leben am Museumsplatz handwerkliche Traditionen aus vergangenen Zeiten wieder auf: Auf der **Reeperbahn** werden nach dem Vorbild historischer Seilereien mit tatkräftiger Hilfe der Besucherinnen und Besucher meterlange Seile gedreht und Körbe geflochten. Kinder dürfen sich mit Laubsäge und Feile am Holz versuchen. Das **Kloster Wennnigsen** kann bei einer **Führung** erkundet werden. Für ganz Sportliche ist bereits ab **8 Uhr** der **Cruisinglauf** am Deisterrand, ein Volkslauf in verschiedenen Streckenlängen vom Bambini-Kurzlauf bis zur 10-Kilometer-Strecke, eine Herausforderung. Nichtläuferinnen und -läufer vergnügen sich bei **Livemusik**, einem **Menschenkicker**, **Hüpfburg** und **Spielmobil** sowie interaktiven mobilen Spielgeräten wie Pedalo oder Kreisel. Oder sie werfen einen Blick vom **frisch renovierten Kirchturm**. Für das kulinarische Wohl ist mit regionalen Erzeugnissen vom Land wie ausgefallenen Marmeladensorten, hausgebackenem Brot, Grillstand und Kaffeestube gesorgt.

? Wie viele Calenberger Klöster gibt es?



GVH-Fahrtipp: Ab Hannover Hauptbahnhof S4 stündlich ab 10.40 Uhr, erixx stündlich ab 10.51 Uhr, Fahrtzeit 23 Minuten bis Bahnhof Mellendorf, von dort verkehren kostenlose Shuttlebusse.
Rückfahrt zur Verlosung 16.54 Uhr

GVH-Fahrtipp: Stündlich S1 ab Hannover Hauptbahnhof 9.33 Uhr, 10.33 Uhr, 11.33 Uhr... bis Bahnhof Wennnigsen (Deister), Fahrtdauer 25 Minuten. Weiter ca. 700 Meter zu Fuß. Empfohlene **Rückfahrt** zur Verlosung ab Bahnhof Wennnigsen (Deister) 17.00 Uhr



Hagemannplatz, Hagemannstraße, 30974 Wennnigsen (Deister)



Fotos: Schaumburger Landschaft

Foto: Katharina Sickert

Auf den Spuren Wilhelm Buschs

Wilhelm Busch, Vater von Max und Moritz und in Wiedensahl geboren, ist in seinem **Geburtshaus** eine interaktive Ausstellung gewidmet. Sie zeigt neben Originalen und persönlichen Gegenständen auch **Werke des Künstlers** und Dichters, denen aktuell moderne Bilder und Zeichnungen von **Katharina Sickert** gegenüberstehen. Im **Museum im Alten Pfarrhaus**, lange Wohnort des Künstlers, lassen zwei seiner Wohnräume und die heimatgeschichtliche Sammlung vergangene Zeiten in Wiedensahl lebendig werden. Hier steht auch das Wilhelm-Busch-Denkmal, das in diesen Tagen seinen 100-jährigen Geburtstag feiert. Heute gilt freier Eintritt in beiden Museen.

Mehr über Busch zu erfahren ist um **11, 13 und 15 Uhr** bei geführten **Dorfspaziergängen** vom Marktplatz aus. Außerdem werden dort **Planwagenfahrten** angeboten und Fahrräder können geliehen werden. Kuchen und andere Köstlichkeiten bietet die örtliche Gastronomie an.



Welcher Architekt hat das Denkmal vor dem Alten Pfarrhaus entworfen?



GVH - Fahrtipp: Stündlich ab Hannover Hbf mit dem RegionalExpress ab 9.09, 10.09, 11.09 Uhr... bis Bahnhof Stadthagen, Fahrtdauer 27 Minuten, von dort weiter mit Shuttlebus.
Rückfahrt ab Stadthagen Bahnhof 16.21 Uhr

Musik und Kunst in Sehnde-Ilten



Unter dem Blätterdach im Park des Klinikums Wahrenndorff herrscht von **11 bis 14 Uhr** groovige Loungestimmung: Auf der Bühne steht das **Old Swing Quartett**. Kinder versuchen sich beim **Torwandschießen** oder lassen sich kreativ schmin-

ken. Nur eine Busstation entfernt überraschen die Bewohner des Klinikums Wahrenndorff mit ihren künstlerischen Arbeiten in der **Kunstwerkstatt Köthenwald**. Cafégarten und das Café Kuckucksnest sind für den kleinen Imbiss geöffnet. Zu erreichen ist Ilten ab Kröpcke mit der Stadtbahnlinie S1 bis Haltestelle Bismarckstraße. Weiter mit Bus 370 bis Sehnde/Ilten, Haltestelle Köthenwald.

Safari-Abenteuer und Freizeitspaß

Die exotische Tierwelt der Serengeti ist Alltag im **Serengeti-Park in Hodenhagen**. **Zebbras** und **Amurleoparden** sind hier aus nächster Nähe bei der Futtersuche zu beobachten, **Elefanten** schaukeln über die Wege und „Paulchen“ **Panther** schleicht durch die Büsche. Nichts für schwache Nerven ist die neue **Aqua-safari**: Besucher zischen beim Durchqueren einer Flusslandschaft im originalen Florida-Airboat pfeilschnell über die Wellen und entgehen nur knapp den Fängen King Kongs. Entdeckertags-gäste zahlen mit 11 bzw. 13,50 Euro nur die Hälfte des regulären Eintrittspreises. Zu erreichen ist der Serengeti-Park mit erixx ab Hannover Hbf. ab 8.51 stdl. bis Bahnhof Hodenhagen.



Ausstellung in der KulturWerk-Stadt Burgdorf „Frau und Fahrrad – na und?!“



Früher undenkbar, heute selbstverständlich: Frauen auf dem Fahrrad! Welche Unterschiede es hier einst gab, führt die Ausstellung anhand von **Fahrradmodellen**, die speziell für das weibliche Geschlecht konstruiert wurden, spezieller **Frauen-Fahrradmode** sowie illustrierenden

Informationstafeln vor. Zu erreichen ist die Ausstellung in der KulturWerkStadt jeweils stündlich ab Hannover Hauptbahnhof mit der S7 um 11.04 und der S6 um 11.41 Uhr bis Bahnhof Burgdorf. Fahrtdauer 28 bzw. 18 Minuten, von dort mit dem Bus 910 bis Haltestelle Spittaplatz/Marktstraße.

Leben auf einem Bauernhof um 1900 in Isernhagen



Foto: Nordhannoversches Bauernhaus Museum Isernhagen e. V.

Wie war das tägliche Leben vor über 100 Jahren? Was uns heute oft als ländliche Idylle erscheint, bedeutete einst anstrengende körperliche Arbeit. Egal ob **Schmieden, Weben, Backen** oder die Ernte auf dem Feld – alle Arbeiten musste eine bäuerliche Familie

zum Überleben selber durchführen können. Viele Tätigkeiten von damals werden am Entdeckertag ab **11 Uhr** im Wöhler-Dusche-Hof wieder lebendig und können **selber ausprobiert** werden.

Zum Beispiel für Kinder: große Wäsche wie zu Uromas Zeiten.

Führungen durch Haus und Garten sowie eine **Sonderausstellung** „Gewerbe Anfang des 20. Jahrhunderts in Isernhagen“ machen das damalige Leben noch anschaulicher. Zu erreichen ist das **Nordhannoversche Bauernhaus Museum** Isernhagen stündlich ab 10.25 mit Stadtbahnlinie 9 ab Kröpcke bis Fasanenkrug, weiter mit Buslinie 620 bis Haltestelle Isernhagen NB/Auf dem Windmühlenberge nach 400 Metern Fußweg.

Zurück in die Urzeit in Münchehagen

Gigantomanie aus der Urzeit! Im **Freilichtmuseum** und **Dinosaurier-Park Münchehagen** tummeln sich über 220 lebensechte Rekonstruktionen der **Riesenechsen**, die vor Jahrmillionen unsere Erde bevölkerten, **in Originalgröße**. Echt und sogar besonders gut erkennbar sind ihre Spuren auf der „Fährtenplatte“, einem 3500 Quadratmeter großen **Naturdenkmal** im Zentrum des Museums. Bei der **T-Rex-Tour** (Dauer 1,5 Std.), die um **13 Uhr** beginnt, erfahren Besucher alles über die faszinierende Entwicklung der Dinosaurier und ihr „plötzliches“ Verschwinden. In der **Dinosaurier-Schaupräparationswerkstatt** wird bis auf die Knochen geforscht und echtes Dino-Gebein aus riesigen Gesteinsbrocken freigelegt.

Jugendliche und Erwachsene zahlen 11 € pro Person und Kinder von 4 bis 12 Jahren 9,50 €. Die Anfahrt führt über den Bahnhof Neustadt, von dort fährt die Buslinie 835 stündlich bis Münchehagen, Saurierpark.



Foto: Dinopark Münchehagen

Mit Backstage-Pass – hinter den Bühnen des Schauspielhauses

Im Schauspielhaus Hannover wird heute der Spieß einmal umgedreht: Was sonst bequem aus dem Theatersessel verfolgt wird, kann hier bereits vor der fertigen Aufführung von der anderen Seite betrachtet werden. Schauspielhaus-Mitarbeiterinnen und



Foto: Kathrin Ribbe, Schauspiel Hannover

-Mitarbeiter geleiten die Gäste durch die **Cumberlandische Galerie** bis hinauf zur **Cumberlandischen Bühne**, wo vielleicht schon der eine oder andere Einblick in das Bühnengeschehen zu erleben ist. Zu erfahren ist einiges zur **Geschichte** des Hauses, aber auch, wie umfassend die **Abläufe** im Haus und auf der **Bühne** geplant werden müssen.

Zurück geht es durch die hinteren Teile des Hauses wie den **Garde-roben-** und **Maskenbereich**. Die Führung endet dann im Zuschauersaal vor der großen Bühne, die an diesem Tag schon die erste Premiere der neuen Spielzeit 13/14 hinter sich hat. Treffpunkt ist der Stand am Opernplatz, Führungen um **13, 14, 15 und 18 Uhr**, Dauer ca. 50 Minuten.

Architektonisches Schmuckstück und Tanz in Hemmingen

Nur alle 14 Tage zu den Gottesdiensten öffnet die **St.-Vitus-Kirche** in Wilkenburg ihre Tore – und am Entdeckertag! Das über 900 Jahre alte architektonische Schmuckstück beherbergt unter anderem einen Altar, bemalte Emporen und einen Taufstein aus dem 17. Jahrhundert und gilt als **kunsthistorisches Kleinod**. Zuletzt wurde die Kirche 2001 restauriert. Über 40 Grabmale vom 14. bis zum 19. Jahrhundert verweisen auf die lange Geschichte des Gotteshauses. Der Entdeckertag beginnt um **11 Uhr** mit einem Gottesdienst in der Kirche, die anschließend von **12 bis 16 Uhr** besichtigt werden kann. **Führungen** finden um **12.30 und 14.30 Uhr** statt. Um **18 Uhr** beginnt ein Abendkonzert „TANZ + TOD + TARANTELLA“ – Wort, Bild und Musik zu den Totentanzbräuchen in Europa, mit anschließendem Ausklang bei Brot und Wein auf dem Kirchplatz. Die Haltestelle Wilkenburg ist mit den Buslinien 350 und 365 zu erreichen.



Dem Trinkwasser auf der Spur

Der ADFC Burgdorf/Uetze radelt zum Entdeckertag in das **Fuhrberger Holz**. Die rund 60 Kilometer lange Radtour führt durch Waldgebiete und das Naturschutzgebiet Hastenbruch. Zentrales Ziel ist der **Wasser-Erlebnispfad** im größten Wasserschutzgebiet Norddeutschlands.



Foto: ADFC OG Burgdorf/Uetze

Dort ist spielerisch zu erleben, was es mit dem Wasser im Fuhrberger Holz auf sich hat. Das geschieht etwa über ein **Hörrohr**, mit dem in den Wald hinein gelauscht werden kann, oder mit einer Vorrichtung, mit der sich dem **Klang der verschiedenen Holzarten** nachspüren lässt. Zudem gibt es Interessantes über die verschiedenen Baumarten, den Waldboden und die Versickerung des Wassers zu erfahren. Zwischendurch wird bei einem Picknick (Selbstversorgung) Kraft getankt. Auch eine Einkehr ist geplant. Treffpunkt ist **10 Uhr** am Bahnhof Burgdorf, Rückkehr gegen **16 Uhr**. Um 15 Kilometer zu sparen, kann zurück der metronom ab Großburgwedel genutzt werden. Anmeldung unter info@adfc-burgdorf.de oder 05136/9204009 erbeten.

Auf den Spuren des Dichters Arno Schmidt in der Südheide

Schon mal etwas von Scharnhorst, Räderloh, Bargfeld oder „Heide aus Lüneburg“ gehört? Diese beschaulichen kleinen Dörfer im **Naturpark Südheide**, darunter auch Bargfeld, langjähriger Wohnort des Dichters und Schriftstellers Arno Schmidt, sind Etappen einer ca. 30 Kilometer langen Radtour. **Quer durch Wald und Feld** wird geradelt, mal auf Sandwegen, mal auf Asphaltstraßen. Die abwechslungsreiche Strecke führt an glucksenden Bächen, knorrigen Kiefern oder blühendem Heidekraut entlang. Start ist um **10.30 Uhr** am **Bahnhof Eschede**, unterwegs gibt es eine Kaffee- und Kuchenpause. Zum Abschluss warten kühle Getränke und heiße Würstchen, frisch vom Grill, am Ausgangspunkt unter den Eichen. Anmeldungen nimmt Stephanie Bölke unter 05142/410510 oder per Mail.st.boel@web.de entgegen. Der metronom fährt um 9.40 Uhr ab Hannover und erreicht Eschede um 10.15 Uhr.

Veranstalter: Südheide Tourismus und Gewerbe Eschede e.V. und TUS Eschede.



Foto: StUG e.V.

Mit dem Fahrrad zur Barockkirche Schloß Ricklingen

Mit dem Garbsener Bürgermeister auf Tour: **Alexander Heuer** lädt zu einer kurzweiligen Fahrradtour nach Schloß Ricklingen ein. Bei einem Zwischenstopp am **Blauen See** besteht die Möglichkeit, die neue **Adventure Golf-Anlage** bei einem Erfrischungsgetränk kennenzulernen. Die weitere Route durch die Feldmarsch führt vorbei an einem Storchennest. Vor Ort stehen dann die **Barockkirche** und das **Herzog-Albrecht-Denkmal** im Mittelpunkt einer **Führung**. Für Stärkung mit einem Angebot an Kaffee und Kuchen sorgen die Kirchengemeinde und der Dorfentwicklungs- und Traditionsverein Schloß Ricklingen. Startzeit ist um **10.30 Uhr** mit Fahrrad am Endhaltepunkt der Stadtbahnlinie 4 in **Garbsen**. Die Besichtigung der Kirche ist für **12 Uhr** vorgesehen und dauert etwa 30 bis 40 Minuten. Interessierte können auch mit dem Auto direkt nach Schloß Ricklingen fahren und dort zur Gruppe hinzu stoßen. Im Anschluss an die Besichtigung endet die Tour offiziell gegen **13 Uhr** in Schloß Ricklingen. Von dort aus geht es wieder gemeinsam zurück nach Garbsen.



Fotos: Stadt Garbsen

Bei Fischadlern und Bekassinen – Tour rund ums Steinhuder Meer

Foto: Naturpark-Infozentrum Steinhude



Rund um das Steinhuder Meer radelt es sich gemütlich! Die 32 Kilometer lange Radtour wird von einem Biologen geführt. Die vom Naturpark Steinhuder Meer veranstaltete Tour führt ab **Naturpark-Infozentrum** zum Schutzgebiet **Meerbruch**, wo See- und Fischadler zu Hause sind.

Hier fühlt sich auch die Bekassine, Vogel des Jahres 2013 und gut an ihrem meckernden Ruf zu erkennen, wohl. Der zweite Teil der Etappe führt zum **Toten Moor**. Im Lebensraum Moor, der von Torfabbau und Rekultivierung bestimmt wird, ist eine ganz eigene Flora und Fauna heimisch. Abfahrt **11 Uhr** am Naturpark-Infozentrum im Scheunenviertel Steinhude. Rückkehr zum Ausgangspunkt ist um ca. **17 Uhr**. Fahrräder können telefonisch beim Steinhuder Fahrradverleih unter der Rufnummer 05033/3425 reserviert werden. Unterwegs ist eine Einkehr vorgesehen. Zu erreichen ist Steinhude nach Abfahrt in Hannover um 10.09 Uhr mit dem RegionalExpress bis Bahnhof Wunstorf und weiter mit dem Bus 710, Haltestelle Friedenseiche.

Die Uchter Moorbahn



Die kürzeste Tour auf dem Entdeckertag beginnt und endet direkt am **Opernplatz**: Die Uchter Moorbahn verlegt heute einmal ihre Route auf die Georgstraße! Rund **280 Meter** lang ist die Strecke zwischen den Haltestellen am Kröpcke und dem Georgsplatz, auf der Besucherinnen und Besucher gemächlich im

Sechs-Kilometer-Schrittempo entlangzockeln können.

Früher verband die Bahn vier Torfwerke rund ums Uchter Moor im Landkreis Nienburg, heute fahren Touristen auf Loren ins Moor, gezogen von einer Motordraisine. Dafür steht ein entsprechender Fuhrpark mit speziell überdachten und gefederten Loren zur Verfügung. In den Wagen haben 20 Personen Platz. Betrieben wird der Fahrbetrieb ehrenamtlich von dem im Jahr 2006 gegründeten Förderverein „Moorbahn Uchter Moor e.V.“ Eine Fahrt auf dem Entdeckertag kostet pro Strecke für Erwachsene 1 €, Kinder zahlen 50 Cent.



Uchter Moorbahn

Osterlöhner Straße 22 • 31603 Diepenau-Essern

Buchung Moorbahnfahrten: Telefon (0 57 77) 96 13 85

www.moorbahn-uchter-moor.de • buchungen@moorbahn-uchter-moor.de

Allgemeine Informationen:

Samtgemeinde Uchte • Telefon (0 57 63) 18 30

Öffnungszeiten Informationszentrum:

Dienstag bis Sonntag 10.30 – 17 Uhr • Montags Ruhetag

Planmäßige Moorbahnfahrten:

1. April bis 31. Oktober 2013: Samstag und Sonntag ab 14 Uhr

Sonderfahrten nach Absprache möglich • Gruppenfahrten nur nach Anmeldung möglich

Öffnungszeiten Café/Restaurant: „Altes Torfwerk“:

Samstag 13–18 Uhr • Sonntag 11–18 Uhr

Event rund ums Geocaching

Der Trend der **Schatzsuche per GPS** wird auch in Hannover immer beliebter: Worum es dabei geht, was man beachten muss und welche Möglichkeiten es gibt, darüber informiert das Team LGH beim ersten niedersächsischen Geocaching-Event an seinem Stand am Opernplatz. Spannend wird die Suche nach der richtigen **Zahlenkombination** für das Schloss des Koffers mit dem Event-Logbuch am Stand. Jeder Schatzsucher erhält einen kleinen Gewinn. Aktuelle Infos gibt es unter www.geocaching.com.



(Mit) Kunst umgehen in Hannovers City



„Kunst umgehen“ heißt das neue Projekt für Kunst im öffentlichen Raum, das das Kulturbüro der Stadt Hannover am Stand der Region Hannover auf dem Opernplatz vorstellt. Mit professioneller

Begleitung „umgehen“ Kunstinteressierte die Werke und erfahren, welche Künstlerinnen und Künstler und welche Ideen zum Beispiel hinter dem „Mann auf dem Hirsch“ in der Packhofstraße oder den Riesenschrauben auf dem Georgsplatz stecken. Am Stand gibt's auch die Faltblattserie „Kunst in der Stadt“ für alle, die **Hannovers öffentliche Kunstwerke** auf Straßen und Plätzen auf eigene Faust entdecken wollen. **Sonderkurzfürungen** (60 Min.) um **14 und 16 Uhr**, Kostenbeitrag 5/2,50 € ermäßigt. Treffpunkt am Stand.

Sonderbriefmarke für Sammler



Einer von über 200 Service Points der CITIPOST Hannover steht heute auf dem Opernplatz. Exklusiv für den 26. Entdeckertag bringt der hannoversche Postdienstleister eine **Sonderbriefmarke** heraus. Sie kostet 40 Cent (brutto), eine Postkarte gibt es kostenlos dazu. So lassen sich **Grüße direkt vom Opernplatz** in das gesamte Zustellgebiet der CITIPOST

versenden. Alternativ warten über 200 Briefkästen der CITIPOST in Hannover und der gesamten Region auf die frankierten Karten.

Theater für Niedersachsen – Theaterfest am Aegi



Das Theater für Niedersachsen (TfN) lädt ab **13 Uhr** zum Theaterfest auf den Aegi-Vorplatz. Rund um das Programm der neuen Spielzeit gibt es **Spiele**, **Theaterhäppchen**, ein **Quiz** und verschiedene Aktionen für die ganze Familie. Besonderes Highlight: Das TfN · Musiktheater präsentiert um **13 Uhr** Szenen aus Verdis Komischer Oper „**Falstaff**“. Und um **15 Uhr** lädt das TfN · Schauspiel ebenfalls zum Lachen ein und zeigt Szenen aus „**Shakespeares sämtliche Werke, leicht gekürzt**“. Das Fest endet um 16 Uhr.



Fotos: Andreas Hartmann

Außerdem tritt die TfN · Musical-Company um 13.30 Uhr und um 14.15 Uhr auf der Hauptbühne auf dem Opernplatz auf (siehe Seite 57).

**GUTE ARBEIT.
SICHERE RENTE.
SOZIALES EUROPA.
AKTIVER STAAT.**

DGB

**DEMO AM 7.9.2013 IN HANNOVER
AB 13 UHR AUF DEM OPERNPLATZ
AUFTAKT 11 UHR GOSERIEDE/SCHÜTZENPLATZ**

www.niedersachsen-bremen-sachsenanhalt.dgb.de

Kinderaktionen in der Innenstadt Hannovers

Entdeckertag ist Familientag: Während sich die Erwachsenen informieren und natürlich auch amüsieren, können sich die Kleinen bei Spiel, Sport- und Mitmachaktionen, die an zahlreichen Ständen geboten werden, vergnügen. Zum Beispiel bei...

... Malaktionen und Basteln

„Schwing den Pinsel“ lautet die Devise beim Atelier Lask, am Maltisch des Europäischen Informationszentrums (EIZ) und beim Naturpark Steinhuder Meer. Hier wird auch gebastelt: Ideen zum Thema „Natur“ sind gefragt! Besonders Talentierte sollten ihrer Kreativität auf dem Stand der Schlüterschen Verlagsanstalt freien Lauf lassen: Die schönsten Ergebnisse eines Malwettbewerbs fahren für ein Jahr auf einer Stadtbahn durch Hannover spazieren. Am AERO-Club werden Wurfgleiter gebastelt – Fluggarantie inklusive!

... witzigen und kreativen Spielen

Den Grips ein wenig auf Hochtouren bringen und sein Wissen testen lässt sich bei den Gewinnspielen und Preisrätseln am Stand von Bad Nenndorf oder beim Kinderfragespiel der TierTime-Mitarbeiter. Kleine Spielaktionen finden am Bus der Drobs Hannover statt, weitere bei der Planaktionsgruppe und beim Deutschen Jugendherbergswerk. Einfühlsam wird es bei den Naturfreunden: Als „Umwelt-detektive“ gehen Kinder per Fußpfad, mit Fühlkisten und Mikroskopen auf Ermittlungstour.



Foto: Naturfreunde Niedersachsen



Foto: porta

... oder beim Kochen

Wie einfach es geht, Sport mit gesunder Ernährung zu verbinden, zeigen die Köche von porta-Möbel in Kooperation mit dem EC Hannover Indians am porta-Küchentruck: Ihr Wagen steht auf der Spielstraße am Georgsplatz bereit für tolle Kinder-Mitmachaktionen rund um den Herd.

... sportlichen Herausforderungen

Die finden sich gebündelt auf der Spielstraße des Stadtsportbundes, die am Ende der Georgstraße am Aegi mit der Serengeti-Riesenrutsche abschließt. Wer sich lieber auf zwei Rädern fortbewegt, darf seine Geschicklichkeit auf dem Fahrradparcours des ARCD am Kröpcke beim kniffligen Kurvenfahren unter Beweis stellen!

FÜR KLEINEN ZASTER AUF ZUR PASTA!

Guten Appetit: mit dem
GVH-TagesGruppenTicket und bis
zu 5 Personen günstig die tollsten
Italiener Hannovers entdecken.



Stand: 6/2013

www.gvh.de



Bühne der Region

Hannover, Opernplatz



Natalia Bakun und Riccardo Mancini

Markus

Moderation: Jan Egge Sedelies

09.50 Uhr	Auftakt mit dem Seemanns-Chor Hannover
10.00 Uhr	Programm-Beginn des 26. Entdeckertages der Region Hannover
10.10 Uhr	Seemanns-Chor Hannover – Lieder von der Seefahrt, von Wind und Meer
11.00 Uhr	Fanfarenzug der Schreberjugend Hannover
11.55 Uhr	HAZ-Regionsquiz
12.00 Uhr	Kröpcke – das Musical
12.30 Uhr	Entdeckertagsbriefmarke der Citipost
12.45 Uhr	Marching Band Flying Drums Hannover 1994
13.10 Uhr	HAZ-Regionsquiz
13.15 Uhr	Soundcheck TfN
13.30 Uhr	Theater für Niedersachsen: Muscalfieber! Ausschnitte aus der neuen Spielzeit
14.00 Uhr	TalkTime mit Regionspräsident Hauke Jagau und den Gewinnern des Stadtradelns 2013
14.15 Uhr	Theater für Niedersachsen: Muscalfieber! Ausschnitte aus dem aktuellen Programm
14.45 Uhr	Special Guest der ZAV: IIIIVox – Puccini trifft Robbie Williams
15.15 Uhr	Eldorado Groove Orchestra – Salsa y mas! und Salsa del Alma Dance Academy mit Emile Moise
16.40 Uhr	GOP: Natalia Bakun und Riccardo Mancini
16.55 Uhr	HAZ-Regionsquiz
17.00 Uhr	Soundcheck
17.15 Uhr	Ich will Spaß, die wilden 80er-Jahre – Das ultimative Live-Showkonzert mit den schönsten Hits der NDW, Teil 1
18.00 Uhr	Große Entdeckertagsverlosung
18.15 Uhr	Ich will Spaß – Markus , Musicalstar Silke K. und Alexander K. als Falco, Teil 2
19.15 Uhr	Ende des Programms

Änderungen vorbehalten

Hannoversche Allgemeine
HAZ Hannovers starke Seiten



Eldorado Groove Orchestra

BÜHNE



Tokunbo

Moderation: Bernd Strauch & Nicolas Sempff



10.00 Uhr	Blasorchester der üstra Swing und aktuelle Melodien
11.30 Uhr	Lothar Krist & Swinging Friends featuring Karin Fischer From Boogie to Swing
13.00 Uhr	Soundcheck
13.30 Uhr	Marc Masconi & The Sinatra Revival Quartett The Voice is back
15.00 Uhr	Soundcheck
15.30 Uhr	Tokunbo The Birth of Folk Noir
17.00 Uhr	Soundcheck
17.30 Uhr	Edo Zanki & Band Die deutsche Soul-Legende "hautnah"
19.00 Uhr	Ende des Programms

Änderungen vorbehalten

Präsentiert vom **GVH**



Edo Zanki



Marc Masconi



Lothar Krist



Karin Fischer



Moderation: Gerald Kaiser, Oliver Ihn (radio leinehertz 106.5) und Lutz Räder (KB)

10.00 Uhr	Begrüßung durch Gerald Kaiser
10.05 Uhr	Schöneworth – Chanson, Barmusik, Funk, Blues
10.50 Uhr	Talk mit radio leinehertz 106.5
10.55 Uhr	Gerrit Weise – Illusions – Zauberer für Kids in Hannover
11.05 Uhr	Talk mit radio leinehertz 106.5
11.10 Uhr	The Sevenoaks – Akustik Pop
11.55 Uhr	Talk mit radio leinehertz 106.5
12.00 Uhr	Die KleinkunstBühne: Thorsten Hitschfel – Musikkabarett
12.30 Uhr	Talk mit radio leinehertz 106.5
12.35 Uhr	2Takter – Musik mit Fässern, Leitern und anderen Hilfsmitteln
12.55 Uhr	Talk mit radio leinehertz 106.5
13.00 Uhr	Die KleinkunstBühne: Thorsten Hitschfel – Musikkabarett
13.30 Uhr	Talk mit radio leinehertz 106.5
13.35 Uhr	Lichtjahr – deutschsprachiger Gitarren-Pop
14.15 Uhr	Talk mit radio leinehertz 106.5
14.20 Uhr	Gerrit Weise – Illusions – Magie-Show
14.30 Uhr	Talk mit radio leinehertz 106.5
14.35 Uhr	Agent Dee – Rock Cover Band Hannover
15.20 Uhr	Talk mit radio leinehertz 106.5
15.25 Uhr	2Takter – Musik mit Fässern, Leitern und anderen Hilfsmitteln
15.45 Uhr	Talk mit radio leinehertz 106.5
15.50 Uhr	KleinkunstBühne: Daphne de Luxe – Hannovers Kabarettlady Nr. 1
16.20 Uhr	Talk mit radio leinehertz 106.5
16.25 Uhr	Matthew Graye – PopPunk
17.10 Uhr	Talk mit radio leinehertz 106.5
17.15 Uhr	KleinkunstBühne: Daphne de Luxe – Hannovers Kabarettlady Nr. 1
17.45 Uhr	Talk mit radio leinehertz 106.5
17.50 Uhr	Planet Emily – deutscher Rock-Pop

Änderungen vorbehalten



Matthew Graye



Daphne de Luxe



2 Takter



Moderation: Björn Stack

10:00 Uhr	DIE TUSSIES Show Dance, TuS Ricklingen
10:15 Uhr	HIP-HOP-SCHWALBEN Schwalbe Go! FC Schwalbe
10:30 Uhr	THE FLAMES Alex Care VfL Hannover
10:45 Uhr	MINI PEPPER und RED STARS Cheerleading Turn Klubb zu Hannover
11:00 Uhr	Karate – ein Familiensport Gerds-Karate-Kids
11:15 Uhr	Showtanz TSZ Odeon
11:30 Uhr	ROJANA DANCERS & KIDS Tanzsportclub Rojana
11:45 Uhr	Bambini-Eishockey EC Hannover Indians e.V.
12:00 Uhr	DANCE SMILEY & FLASH GIRL VFB Pattensen
12:15 Uhr	HANNOVER DIAMONDS 1. Hann. Cheerleader Verein
12:30 Uhr	„Die Holzpferd-Prüfung“ – Voltigieren RV Hänigsen
12:45 Uhr	Jazz Dance Turn Klubb zu Hannover
13:00 Uhr	Herz Mut Talent Hann. Musterturnschule
13:15 Uhr	Jazz Dance „Glitter & Gold“ Hann. Musterturnschule
13:30 Uhr	Zumba® & Dance Kids „Move it up“ TTC Gelb-Weiß
13:45 Uhr	„I know you want me!“ Tanzperformance VfB Wülfel
14:00 Uhr	CASTLE R LINERS TG Schloss Ricklingen/Garbsen
14:30 Uhr	Latein Tänze der Kinder TSC Phoenix Hannover
14:45 Uhr	LAYLU AE-RAQS – Orientalischer Tanz Hochschulsport
15:00 Uhr	ICE ,N' SNOW CHEERLEADER MTV Gr.-Buchholz

15:15 Uhr	BALLETTISSIMO – Show Dance Dance Studio
15:30 Uhr	ZIRKUSANIMATION VfL Hannover
15:45 Uhr	DYNAMIC DANCERS Jazz & Burlesque SV Gehrden
16:00 Uhr	DIE OTTOs – Wettkampfaerobic TKH
16:15 Uhr	Faszination Raddball RC Taube
16:30 Uhr	KINDERTANZ – Modetänze & Latein Tanzclub Contrast
16:45 Uhr	KARATE – Präsentation Karate Dojo
17:00 Uhr	Turnen & Tanzen – Nachwuchs VfL Hannover
17:15 Uhr	CAPOEIRA BRASIL CaSa Hannover
17:30 Uhr	SONA CHANDI – Bollywood Dance Turn Klubb zu Hannover
17:45 Uhr	THAT'S TAEKWONDO Budo-Arts HANSU
18:00 Uhr	DIAMANT – Charleston, orient. Tanz SV Makkabi
18:15 Uhr	The Caricki SunDayNCE Formation Street Dance

Änderungen vorbehalten

Sport-Führerschein am Georgsplatz

Sport und Spaß bietet der Stadtsportbund Hannover rund um den Georgsplatz. An mehr als **20 Stationen** können so unterschiedliche Sportarten wie Eishockey, Fußball, Taekwondo, Judo, Schießen, Inline-Skaten oder Voltigieren ausprobiert werden. Kinder zwischen **5 und 14 Jahren** können außerdem durch fleißiges Mitmachen den Sport-Führerschein erwerben und als Belohnung einen tollen Preis aus der Lostrommel am SSB-Infomobil ziehen.





Don Mc Gordon



Ellen Orbier



Bernd Jacoby



Dynamic Dance Studio

Moderation: Freddy Weiß

10.00 Uhr	Don Mc Gordon – Country Classics & Oldies
11.00 Uhr	Pure Colours – Rock, Bastard Pop, Jazz
12.00 Uhr	It's M.E. – ... little band with a big sound...
13.00 Uhr	Don Mc Gordon – Country und Blues
13.30 Uhr	Big Brandy & The Dominos – Purer Boogie-Woogie, Blues und Rock 'n' Roll
14.30 Uhr	It's M.E. – Blues, Soul, Jazz, Pop und Rock
15.15 Uhr	Pure Colours – Rock, Pop, Latin, Funk
16.00 Uhr	Big Brandy & The Dominos – Boogie, Blues und Rock 'n' Roll
17.00 Uhr	Pure Colours – Rock, Spirituals, Funk
18.00 Uhr	Big Brandy & The Dominos with special guests More than Boogie, Blues & Rock 'n' Roll
19.00 Uhr	Ende des Programms

Änderungen vorbehalten

Moderation: Felix Wallrabenstein

10.00 Uhr	Orchester Harzklub ZwV Hannover Bläserklänge zum Auftakt
11.00 Uhr	Ferry Bader , Internationaler Morgengruß des Star-Bratschisten
11.30 Uhr	Joe & Tibi – Feieralarm
12.00 Uhr	Feine Dinner Show – Mord beim Maharadscha
12.30 Uhr	Bernd Jacoby – Tanz und Unterhaltungsmusik mit Weißwurstaroma
13.00 Uhr	Anne Hill – Niedersächsische Volkslieder op Platt
13.30 Uhr	Joe & Tibi – Feieralarm
14.00 Uhr	Ferry Bader – Hannover tanzt Latin
14.30 Uhr	Anne Hill – Tante Grete – Niedersächsische Heimatklänge op Platt
14.45 Uhr	Maren Eisler – Feuershow mit Tanz, Fackelakrobatik und Erzählung
15.15 Uhr	Germaid – Pippi Langstrumpf an der Gitarre
15.45 Uhr	Dynamic Dance Studio – Tanz-Mix aus HipHop, Charleston und Jazz
16.00 Uhr	Freddy Caruso – Schlagershow – schmalzig, schnulzig und ulkig
16.30 Uhr	Bernd Jacoby – Tanz und Unterhaltungsmusik mit Weißwurstaroma, die Zweite
17.00 Uhr	Ellen Orbier – Chanson, Swing und Parodien von Andrea Berg bis Tina Turner
17.30 Uhr	Joe & Tibi feat. Bernd Jacoby – Die geballte Kraft der Gute-Laune-Musik im Trio

Änderungen vorbehalten



It's M.E.



Big Brandy & The Dominos



Mord beim Maharadscha



Freddy Caruso



Ferry Bader

Fahrradmitnahme in den Zügen

Im **Bereich des GVH** können Fahrräder **kostenlos** in den Zügen des Nahverkehrs (Regionalbahn, RegionalExpress, S-Bahn metronom und erixx – der Heidesprinter) mitgenommen werden. Für **Ziele außerhalb des GVH**, also bei den Touren 1, 2, 3, 7, 9, 15, 22, 23, 26, 29, 34 und den Zielen Eschede und Hohenhagen muss je Rad eine Fahrradkartetageskarte zum Preis von 5 € gelöst werden.

Fahrräder können in den **Zügen**, die im Fahrplan mit dem **Fahrradsymbol** gekennzeichnet sind, in die Gepäck- oder Mehrzweckabteile eingestellt werden. In allen übrigen Zügen des Nahverkehrs besteht die Möglichkeit Fahrräder in den Einstiegsräumen mitzunehmen, sofern ausreichend Platz vorhanden ist. Dies gilt auch für die Züge mit Fahrradbeförderung, falls der Platz im Gepäckabteil nicht ausreicht.

Die Entscheidung über die Mitnahme von Fahrrädern in den Einstiegsräumen trifft in jedem Fall der Zugführer.

Weitere **Auskünfte** gibt es bei der DB Regio unter Tel. **01805 /996633** (14 Cent pro Minute aus dem deutschen Festnetz, möglicherweise abweichende Kosten aus Mobilfunknetzen)

Inlineskate Days in Bennigsen



Auf die Plätze, fertig, los! In Bennigsen sind heute 17 siebenköpfige Teams auf einem 11-Kilometer-Rundkurs am Start. Ausgetragen wird das letzte Rennen „Deister 42er“ der nord-deutschen Wettkampfsreihe mit dem Nordcup/

Nordligafinale und der Landesmeisterschaft. Von Bennigsen führt der Rundkurs über Gestorf und Hüpede, **Start** ist um **11.40 Uhr**. Bereits ab 10 Uhr können sich Besucher und Teilnehmer einfinden. Auch wer sich nicht mit den Profis messen möchte, kann mitrollen: Der **Halbmarathon Freizeitlauf** startet ebenfalls um **11.40 Uhr**. Die kleinsten Teilnehmer wetteifern auf 3,8 km langen **Geschicklichkeitsparcours**. Jeder Teilnehmer erhält eine Urkunde und darf einmal in die „Grabbellkiste“ greifen.



Kinder- und Jugendzirkus Bunttropfen

Moderation: Tobias Ahrens (Bunttropfen) und Matthias Apitz (Region Hannover)

12.00 - 12.30 Uhr	Kinder- und Jugendzirkus Bunttropfen
12.45 - 13.15 Uhr	Folkoregruppe Hellas
13.30 - 14.00 Uhr	Kinder- und Jugendzirkus Bunttropfen
14.15 - 14.30 Uhr	DRUM-Piraten
14.30 - 14.40 Uhr	Kindertrommelgruppe aus Kirchdorf
14.40 - 14.50 Uhr	Lingua Szena
14.50 - 15.00 Uhr	Theaterprojekt
15.00 - 15.30 Uhr	Kinder- und Jugendzirkus Bunttropfen
15.45 - 16.15 Uhr	HipHop-Kinder
16.15 - 16.30 Uhr	Jugendzentrum Roderbruch
16.30 - 17.00 Uhr	Kinder- und Jugendzirkus Bunttropfen
17.00 Uhr	Ende des Programms

Änderungen vorbehalten



DRUM-Piraten



Folkloregruppe Hellas

The map shows the festival area in Hannover, centered around the Opernhaus and Georgstraße. Numbered locations 1-8 are marked with red dots. A legend on the right lists the corresponding venues:

- 1. Jazz-Bühne am Kröpcke
- 2. Aktionsfläche Region Hannover und Kinderzirkus Bunttropfen
- 3. Bühne der Region Hannover
- 4. Bühne Leinehertz 106,5 und Kleinkunstbühne
- 5. Bühne Rupp Bräu Felsenkeller Lauenau
- 6. Sport-Bühne
- 7. Bühne Künstlervermittlung Hannover
- 8. Theaterwagen Theater für Niedersachsen

The map also shows the Hauptbahnhof, Luisestraße, Rathenaustraße, An der Börse, Baringstraße, Schiffgraben, Marienstraße, Georgstraße, and Aegidientorplatz. The Opernhaus is marked with a blue square. The U-Bahn line is indicated by a blue dashed line with 'U' symbols. The 'Stände' area is marked with a blue dashed line. The 'Sport- und Spielmeile' is marked with a blue dashed line. The 'Georgsplatz' is marked with a blue dashed line. The 'Bühnen' area is marked with a blue dashed line. The 'Leinehertz 106,5' is marked with a blue dashed line. The 'Kleinkunstbühne' is marked with a blue dashed line. The 'Rupp Bräu' is marked with a blue dashed line. The 'Felsenkeller Lauenau' is marked with a blue dashed line. The 'Sport-Bühne' is marked with a blue dashed line. The 'Künstlervermittlung Hannover' is marked with a blue dashed line. The 'Theaterwagen Theater für Niedersachsen' is marked with a blue dashed line.

- 6-Way
- aha Abfallwirtschaft Region Hannover
- ACE - Autoclub Europa
- Airport Shuttle Hannover
- Arbeitskreis Deister
- Amnesty International
- Arbeiterwohlfahrt Region Hannover
- Arbeitsgemeinschaft Urlaub und Freizeit auf dem Lande
- ARCD OC Region Hannover
- Atelier Lask
- Bad Münder
- Bad Nenndorf, Kur- und Tourismusgesellschaft
- Barmer GEK
- Barsinghausen
- Bildungsverein
- Bosselmann. Die Landbäckerei
- Brandimo
- Brauhaus Ernst August
- Budo Arts HANSU
- BussaNova
- Burgdorf Marketing
- Cafévélo-Hannover
- CAN
- Chi-Pa
- Citipost
- Cityballoon
- Dartverband
- DB Regio AG
- Deutsche Bundesbank Eurosystem
- Deutscher Amateur Radio Club
- Deutsches Jugendherbergswerk
- Diakoniezentrum Jägerallee Springe
- Dinosaurier-Park Münchehagen
- DRK-Region Hannover
- EC Hannover Indians
- eichels: Event

- e-Motion Technologies Hannover
- erixx - der Heidesprinter
- Erlebniszoo Hannover
- Europäisches Informations-Zentrum (EIZ)
- Exposeum
- Drobs Hannover
- Fallschirmsportverein Hannover
- FC Schwalbe
- Förderverein Bauernmarkt Hannover
- Freundeskreis Hannover
- Garbsen
- Gemüsekiste
- GVH Großraum-Verkehr Hannover
- h 1 Fernsehen aus Hannover
- Hameln Marketing und Tourismus
- Hannoversche Allgemeine Zeitung
- Hannoversche Sportjugend
- Hannoverscher AERO-Club
- Hannoverscher Rennverein
- Hannoverscher Wander- und Gebirgsverein
- Hannoversches Straßenbahn-Museum
- Harzklub Zweigverein Hannover
- Heider Schaustellerbetriebe
- Heimatbund Niedersachsen
- Hemmingen
- Hofcafe Lenz
- Jazzclub Hannover
- JobCenter Region Hannover
- Jugendsportnetzwerk des SSB
- Katzenfreunde Norddeutschland
- Kinder- und Jugendzirkus Bunttropfen
- Kleinkunstbühne Hannover
- Klimaschutzagentur Region Hannover
- Klinikum Region Hannover
- Kreisiedlungsgesellschaft Hannover
- Kristall Therme Seelze
- Krökel-Gemeinschaft Badenstedt

- Kröpcke-Musical
- Kulturbüro Landeshauptstadt Hannover
- Kulturraum Region Hannover
- Laatzen
- Langenhagen
- Lazaruslegion
- LUUK - Schlütersche Verlagsanstalt
- Meike Baltrock
- MENTOR - Die Leselernhelfer
- metronom
- Misch-Guerilla
- Mittelweser-Touristik
- Musiktage Niedersachsen
- Naturfreunde Niedersachsen
- Naturpark Steinhuder Meer
- Neue Presse
- Niedersächsischer Fußballverband
- Not-Funk-Dienst Niedersachsen
- Obstplantage Klaus Hahne
- Oma's Brotaufstrich
- Peine Marketing
- Pferdesportverband Region Hannover
- Planaktionsgruppe
- Polizeidirektion Hannover
- Polizeisportverein Hannover
- Pro-Re-Aktiv
- radio leinehertz 106.5
- Regiobus
- Region Hannover
- Region Hannover – Bildung und Teilhabe
- Region Hannover – Jugendzahnpflege
- Region Hannover – Kultur
- Region Hannover – Naherholung
- Region Hannover – Soziales
- Region Hannover – Umwelt
- Robert-Enke-Stiftung
- Rupp Bräu

- Sachsenfreundte Deister
- Schachzentrum Bemerode
- Schaumburger Land Tourismusmarketing
- Schauspiel Hannover
- Semmler Bastelbedarf
- Soroptimist International
- SOS Hundedorf Diesdorf
- Springe
- Stadtmobile Hannover
- Stadtsportbund Hannover
- Stattreisen Hannover
- Südstädter Komöd'chen
- Südstädter Schützengesellschaft
- Tauchgruppe Waspo
- Team LGH - Geocaching
- Theater für Niedersachsen (TFN)
- Tibet-Zentrum Hannover
- TierTime
- TK Hannover
- Tourismus Region Hannover
- Tourismusregion Aller-Leine-Tal
- trendi-go
- Tumultus
- TUS Wettbergen
- UBC Tigers
- Uchter Moorbahn
- üstra Hannoversche Verkehrsbetriebe
- Veranstaltungsteam Hannover
- Verlagshaus Madsack
- VHS Hannover
- Wedemark
- Wennigsen
- Wasserski am Blauen See
- Zahnmobil
- ZAV Künstlervermittlung



...was noch?



34 Entdeckertouren haben wir uns für Sie ausgedacht. Sie können selber auswählen, welche der 34 Preisfragen Sie – hoffentlich richtig – beantworten wollen, um sich die Chance auf die Preise unseres Gewinnspiels zu sichern! Schreiben Sie einfach die Nummer Ihrer Entdeckertour auf den Losabschnitt auf Seite 69 und die richtige Antwort dazu. Bitte nicht Namen und Anschrift vergessen und dann ab damit in die große Lostrommel, die an der zentralen **Information der Region Hannover** gegenüber der Hauptbühne auf dem Opernplatz steht. Oder in die an vielen Ständen bereit gehaltenen Los-Boxen. Die **letzte Abgabemöglichkeit** an der **Hauptbühne** ist um **17.55 Uhr**. Um 18 Uhr werden die Preise auf der Hauptbühne gezogen.

...und sollten Sie vor der Ziehung schon auf dem Heimweg sein: Keine Angst, die Gewinner werden von uns benachrichtigt.

Gewinne

- **Ein Jahr Busse und Bahnen im Großraum-Verkehr Hannover zum Nulltarif mit der MobilCard** – gestiftet vom Großraum-Verkehr Hannover
- **Zweistündige Maschseerundfahrt mit dem Solarschiff „Europa“ der üstra für 20 Personen inklusive Kaffee und Kuchen** – gestiftet von der üstra Hannoversche Verkehrsbetriebe AG
- **Zweistündige üstra-Straßenbahn-Oldtimerfahrt durch Hannover** – gestiftet von der üstra Hannoversche Verkehrsbetriebe AG
- **Reisegutschein im Wert von 300 € für die RegioBus Hannover Reisen** – gestiftet von der RegioBus Hannover GmbH
- **Zwei Eintrittskarten für jeweils 5 Personen für den Serengeti-Park Hodenhagen im Wert von je 135 €** – gestiftet vom Serengeti-Park
- **Reisegutschein im Wert von 250 € für die Deutsche Bahn** – gestiftet von der DB Regio
- **„Langer Abend“ für 2 Personen im Brauhaus Ernst August** – gestiftet vom VeranstaltungsTEAM Hannover
- **Zoo Familien-Jahreskarte** – gestiftet vom Erlebnis-Zoo Hannover
- **Wahl-Abonnement für Vorstellungen des TfN Theaters für Niedersachsen in der Spielzeit 2013/2014** – gestiftet vom TfN
- **GOP-Besuch für 2 Personen inklusive Prosecco und Theaterführung** – gestiftet vom GOP Variété Hannover
- **Fresh-Keg mit 11 Litern Rupp Bräu wahlweise hell, dunkel oder Bock** – gestiftet von Rupp Bräu Felsenkeller Lauenau
- **2 x 2 Eintrittskarten für Veranstaltungen auf Schloss Landestrost, Neustadt am Rbge**, gestiftet von der Region Hannover

Änderungen vorbehalten. Die aktuelle Gewinnliste hängt an der zentralen Information der Region Hannover auf dem Opernplatz aus. Und wird natürlich auch auf www.entdeckertag.de veröffentlicht. Die Verlosung geschieht unter Ausschluss des Rechtsweges!

Einlösung nur am zentralen Entdeckerfest in Hannover!

Rabatt

wahlweise auf



**1 Imbiss
1 alkoholfreies Getränk oder
1 Bier/Hanöversch/Rupp Bräu**

...bei den gekennzeichneten Ständen am Opernplatz, Georgsplatz und Kröpcke.

Rabatt

wahlweise auf



**1 Imbiss
1 alkoholfreies Getränk oder
1 Bier/Hanöversch/Rupp Bräu**

...bei den gekennzeichneten Ständen am Opernplatz, Georgsplatz und Kröpcke.

Rabatt

wahlweise auf



**1 Imbiss
1 alkoholfreies Getränk oder
1 Bier/Hanöversch/Rupp Bräu**

...bei den gekennzeichneten Ständen am Opernplatz, Georgsplatz und Kröpcke.

Rabatt

wahlweise auf



**1 Imbiss
1 alkoholfreies Getränk oder
1 Bier/Hanöversch/Rupp Bräu**

...bei den gekennzeichneten Ständen am Opernplatz, Georgsplatz und Kröpcke.

RABATT

Meine Gewinn-Chance 2013

Name

Straße

Wohnort

(bitte gut leserlich in Druckbuchstaben)

Ich war auf Tour Nr.

Meine Lösung lautet:

GEWINNLOS

Herausgeber: Region Hannover, Der Regionspräsident
Team Kommunikation, Hildesheimer Str. 20, 30169 Hannover
V. i. S. d. P.: Christina Kreutz; Konzeption und Organisation: Thomas Hinz
Redaktion: Team Kommunikation, Kathrin Symens
Layout: Region Hannover, Team Mediengestaltung
Druck: Verlagsgesellschaft Madsack

Am 8. September 2013 können Sie von früh morgens bis spät in die Nacht mit den **GVH-TagesTickets** des **Ein-Zonen-Preises** ausnahmsweise mit allen Bussen & Bahnen im gesamten GVH-Verkehrsgebiet und darüber hinaus unterwegs sein:

- In den Nahverkehrszügen der Deutschen Bahn (RegionalBahn, RegionalExpress, S-Bahn, keine InterCity!) des metronom und des Heidesprinters erixx auf den Strecken von Hannover nach Alfeld, Bad Münder, Bad Pyrmont, Celle, Eschede, Hameln, Hildesheim, Hohenhausen, Peine-Vöhrum und Walsrode.
- Auf allen Buslinien des Stadt- und Regionalverkehrs Hildesheim sowie den Bussen des Nahverkehrs Hameln-Pyrmont im Citybereich Hameln.

Die TagesTickets gibt es bei allen GVH-Fahrkarten-Verkaufsstellen, bei den Fahrkartenausgaben der DB im GVH-Verkehrsgebiet, bei den Fahrerinnen und Fahrern der Busse der RegioBus und üstra sowie aus den Fahrkartenautomaten der DB und üstra. Bei den DB-Automaten im GVH wählen Sie:

>> grünen Einstiegsbutton GVH >> GVH-Zonen Schnellwahl >> 1 Zone >> GVH-TagesEinzelTicket 1 Person oder GVH-TagesGruppenTicket 5 Personen; bitte vergessen Sie nicht, das Ticket am Entdeckertag zu entwerten!

GVH-TagesTickets auch in folgenden DB-Reisezentren im Vorverkauf:

DB-Reisezentrum	Montag - Freitag	Samstag	Sonntag
Alfeld	7.00 - 10.15, 10.45 - 18.00		
Celle	7.30 - 18.00	8.00 - 14.15	10.00 - 12.15 13.00 - 18.00
Hameln	7.00 - 18.00	9.00 - 14.00	10.00 - 16.00
Hildesheim Hbf.	7.30 - 19.00	7.30 - 16.00	10.00 - 19.00
Peine	6.30 - 18.00	8.30 - 13.30	
Stadthagen	8.30 - 13.00, 14.00 - 18.30	8.30 - 13.00	

Ort	Montag - Freitag	Samstag
Service-Center des Stadtverkehrs Hildesheim in der Schuhstraße	Mo. - Mi. 8.30 - 18.00	10.00 - 14.00
Bad Münder	10.00 - 12.00, 14.00 - 16.00	10.00 - 12.00
Metronom Kundenzentrum Eschede	7.00 - 12.00, 14.00 - 18.00	
Schwarmstedter Reisebüro, Mönkeberg 4	9.00 - 18.00	9.00 - 12.30
Touristinformation im Bürgerbüro Walsrode	Mo., Di., Do. 8.30-18.00, Mi. 8.30-16.00, Fr. 8.30-12.30	9.00-12.00

Unser Tipp: Tickets rechtzeitig besorgen. **Achtung:** Die Tickets aus den Fahrkartenautomaten der üstra und bei den Busfahrern sind nur für den sofortigen Fahrtantritt geeignet.

Treffen Sie uns auf dem Entdecker-tag der Region Hannover und informieren Sie sich an unseren Ständen über unsere Produkte. Sie finden uns auf der **Georgstraße**, am **Kröpcke** und auf dem **Opernplatz**.



**2 Wochen
kostenlos testen:
Probe-Abo unter
www.haz.de und
www.neuepresse.de
oder Telefon
0800/12 34 304***

Die Zeitung vor Ort.

**Neue Presse
Hannoversche Allgemeine**

* Der Anruf ist innerhalb Deutschlands gebührenfrei.

Mit der **S-Bahn** die **Region** entdecken.



Mit dem Niedersachsens- ticket die schönsten Ausflugsziele erkunden.

- 1 Person für 22 Euro und nur 4 Euro je Mitfahrer
- Montags bis freitags von 9 bis 3 Uhr des Folgetages, am Wochenende und an gesetzlichen Feiertagen schon ab 0 Uhr
- Oder das GVH-TagesGruppenTicket nutzen: Preisvorteil für zwei Personen bereits bei Hin- und Rückfahrt
- Weitere Infos unter **www.s-bahn-hannover.de**

Die Bahn macht mobil.

Ticket gilt innerhalb der
Verkehrsverbünde auch in:

